



9. WASSERBURGER LAUF

**SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE
UND SPORTBEGEISTERTE !**

SONNTAG, 29. APRIL

13.30 UHR WALKING

14.15 UHR ZWERGERLLAUF

15.00 UHR HAUPTLAUF

BADRIA

Freibaderöffnung am 1. Mai, Seite 7

THEATER WASSERBURG

14. Wasserburger Theatertage, Seite 17

OZAPFT WIRD ZUM FRÜHLINGSFEST

Am Freitag, 18. Mai, geht's los, Seite 18

VON ERLKÖNIG BIS WASSERFEE

Schaurig-schöne Balladen zur
Walpurgisnacht, Seite 18

CONCENTI MUSICALI

Ein Abend mit neuer unbekannter Musik,
Seite 18



WASSERBURG AM INN

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet jeweils an zwei Tagen eines Monats Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Montag, 7. Mai, 14 bis 15.30 Uhr
- Montag, 14. Mai, 14 bis 16 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungs-themas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

ENERGIEDIALOG WASSERBURG 2050

Kostenlose Sprechstunde der Wasserburger Energieberater

Sie wollen neu Bauen, Sanieren oder Erweitern? Oder Sie wollen einfach den energetischen Zustand ihrer Immobilie einschätzen? Der Energiedialog Wasserburg 2050 bietet Ihnen jeden letzten Freitag im Monat eine kostenlose Kurzberatung an. Der nächste Termin:

- Freitag, 25. Mai

Die Beratungen werden in der Ratsstube im 1. Obergeschoss des

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten
Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn
Tel.: (0 80 71) 1 05-19, Fax: (0 80 71) 1 05 70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12, 83512 Wasserburg a. Inn
Tel.: (0 80 71) 39 04, Fax: (0 80 71) 63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.200 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- 09./2018 | Fr., 11.05.2018 Redaktionsschluss Mi., 02.05.
 - 10./2018 | Fr., 25.05.2018 Redaktionsschluss Di., 15.05.
- (Änderungen vorbehalten) jeweils um 16.00 Uhr



Rathauses zwischen 16 bis 18 Uhr angeboten. Die Kurzberatung dauert 30 Minuten und richtet sich an Eigentümer und Nutzer von Immobilien in Wasserburg. Die Beratungen werden abwechselnd von den Energieberatern Kai Mandel, Heinz Matzke, Wolfgang Pechlaner und Jörg Plottke durchgeführt.

Anmeldung ist erforderlich: Telefon 08071 9088-18 oder E-Mail anergieberatung@stadtwerke-wasserburg.de.

Wasserburger Förderprogramm zur Energieberatung: Wenn Sie sich über die kostenlose Kurzberatung hinaus für eine umfassende und individuelle Energieberatung entscheiden, fördert die Stadt Wasserburg übrigens die entstehenden Kosten mit bis zu 750 Euro. Nähere Infos finden Sie auf www.wasserburg.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BAU- UND UMWELTAMT

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Am Osterholzweg“ im beschleunigten Verfahren zu Wohnbauzwecken in Ortsrandlagen nach § 13b i. V. m. § 13a BauGB – Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13b Satz 1, § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 sowie § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 30.06.2016 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 36 „Am Osterholzweg“ zu ändern. In der Sitzung am 28.09.2017 wurde der Bebauungsplanentwurf zur 2. Änderung für die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gebilligt. Dabei wurde auch beschlossen, den Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren zu Wohnbauzwecken in Ortsrandlagen zu ändern (§ 13b Satz 1 BauGB).

Das Plangebiet liegt in Reitmehring, der Geltungsbereich der Änderung umfasst die Grundstücke Flurnrn. 896/6 und 896/33 der Gemarkung Attel und ist aus nachfolgendem Lageplan ersichtlich, der Bestandteil der Bekanntmachung ist:



Maßgebend für die öffentliche Auslegung ist der Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 22.03.2018, gefertigt vom Stadtbauamt Wasserburg a. Inn.

Für das Gebiet werden folgende Planungsziele verfolgt:

Es sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Doppelhauses auf dem Grundstück Flurnr. 896/6, Gemarkung Attel, und eines weiteren Wohngebäudes (Einzelhaus mit Nebengebäude) auf dem Grundstück Flurnr. 896/33, Gemarkung Attel, geschaffen werden.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren zu Wohnbau Zwecken in Ortsrandlagen gem. § 13b Satz 1 i. V. m. § 13a BauGB geändert.

Es wird keine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt (§ 13b Satz 1 i. V. m. § 13a Abs. 2 Nr. 1 und § 13 Abs. 3 Satz 2 BauGB).

Eine frühzeitige Erörterung und Unterrichtung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB hat in der Zeit vom 29.01.2018 bis 02.03.2018 stattgefunden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 22.03.2018 liegt mit Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, in der Zeit vom

07.05.2018 bis einschließlich 08.06.2018

im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn (Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, Zimmer 31, III. Stock) von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr öffentlich aus.

Stellungnahmen können während dieser Frist vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internetadresse

www.bekanntmachungen.wasserburg.de

eingestellt.

Wasserburg a. Inn, 10.04.2018
Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

BAU- UND UMWELTAMT

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB):

4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Nördliche Burgau“, Bauabschnitt (BA) I – Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 30.06.2016 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 15 „Nördliche Burgau“, BA I, zu ändern. Der Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes wurde vom Stadtrat der Sitzung am 22.03.2018 gebilligt und für die förmliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Der Geltungsbereich der Änderung umfasst die Grundstücke Flurnrn. 661/5 (Teilfläche), 661/81, 661/85 und 661/258 der Gemarkung Wasserburg a. Inn und ist aus nachfolgendem Lageplan ersichtlich, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist:

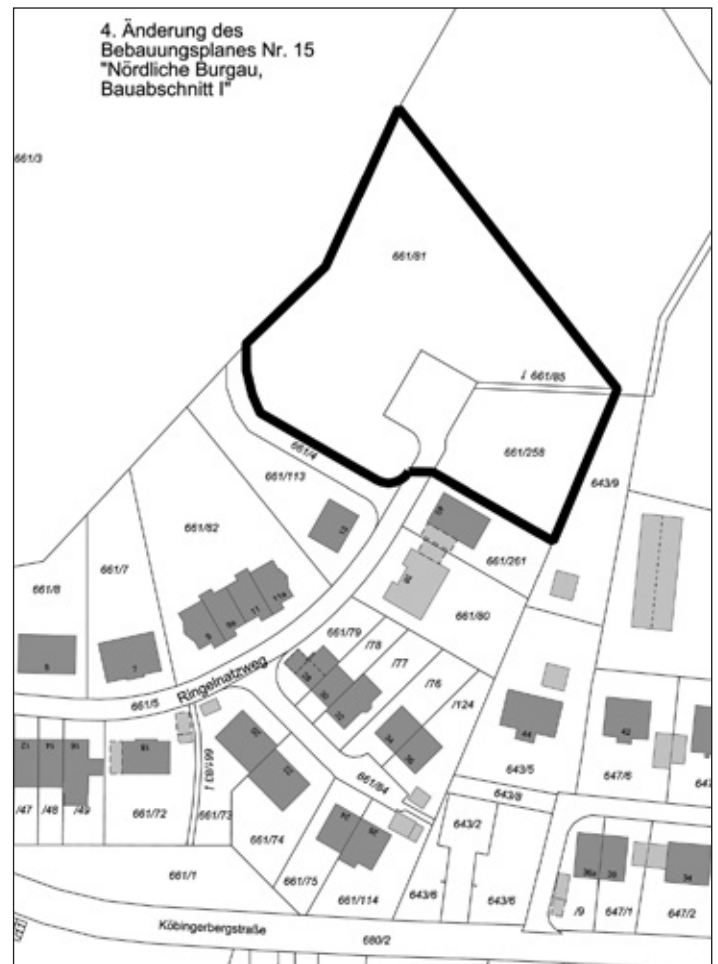
Ziel und Zweck der Planung:

Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern, eines Doppelhauses und einer Hausgruppe („Dreispänner“) geschaffen werden.

Der vom Stadtrat in seiner Sitzung am 22.03.2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Nördliche Burgau“, BA I, gefertigt vom Stadtbauamt Wasserburg a. Inn, liegt in der Fassung vom 22.03.2018 mit Begründung und Umweltbericht sowie mit den nach Einschätzung der Stadt Wasserburg a. Inn wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

vom 07.05.2018 bis einschließlich 08.06.2018

im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, Zimmer Nr. 31, III. Stock, während der allge-



meinen Dienststunden (Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr, am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr) zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Schutzgut Mensch:

Betrachtungen zu Beeinträchtigungen durch Lärm- und Staubemissionen, insbesondere durch den zu erwartenden Baustellenverkehr, Stellungnahme des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) zu Baumwurfgefahren, ausgehend vom benachbarten Wald.

Schutzgut Tiere:

Artenschutzrechtliche Vorprüfung mit Einschätzungen zu Vögel, zur Haselmaus, zu Fledermäusen und zu Reptilien, spezielle artenschutzrechtliche Prüfung mit besonderen Aussagen zu Fledermäusen, Zauneidechsen und Schlangen, Aussagen der unteren Naturschutzbehörde (UNB) zu vorgezogenen artenschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen.

Schutzgut Pflanzen:

Artenschutzrechtliche Vorprüfung mit Bewertung der Lebensräume im angrenzenden Wald bzw. Waldrand, spezielle artenschutzrechtliche Prüfung mit Beschreibung der Lebensräume (Waldrand, Hecken, Einzelbäume und Laubmischwald, Natura 2000-Verträglichkeitsabschätzung für das FFH-Gebiet „Innauen und Leitenwälder“, Stellungnahme der UNB und des AELF zum benachbarten Waldmantel und zu Schutz und Ausgleichsmaßnahmen für das FFH-Gebiet).

Schutzgut Boden:

Aussagen zur Bodenbeschaffenheit auf der Grundlage einer Übersichtsbodenkarte.

Schutzgut Wasser:

Gefährdungslagen durch Starkniederschläge, Aussagen zu möglichen Auswirkungen durch die zu erwartende zusätzliche Bodenversiegelung.

Schutzgut Luft/Klima:

Aussagen zu möglichen Auswirkungen auf das Klima durch die Überbauung und die damit einhergehenden Flächenversiegelungen.

Schutzgut Landschaftsbild:

Analyse des Landschaftsbildes, Hinweis auf die Lage im Ortsrandbereich und Maßgaben für dessen künftige Gestaltung des Ortsrandes.

Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter:

Hinweis auf das Fehlen von Bau- und Bodendenkmälern.

Wechselwirkungen:

Hinweis auf die Darstellung im Umweltbericht.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf abgeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internetadresse

www.bekanntmachungen.wasserburg.de

eingestellt.

Wasserburg a. Inn, 16.04.2018
Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

PERSONALAMT**Stellenangebot: Mitarbeiter/in für Mittagessenausgabe Grundschule**

Die Stadt Wasserburg a. Inn sucht zum 22. Mai 2018 eine/n Mitarbeiter/in für die Mittagessenausgabe Grundschule Am Gries.

Aufgabenschwerpunkte sind

- Mithilfe beim Transport und der Ausgabe des Mittagessens an Schultagen von ca. 10.30 bis 14 Uhr
- Reinigung des Essgeschirrs und der Küche
- Unterstützung der Lehrkräfte bei der Kinderverpflegung

Gewünscht werden

- Kinderliebe, verantwortungsbewusste, teamfähige Person
- Belastbarkeit
- Zuverlässige und selbständige Arbeitsweise

Geboten werden

- Entgelt und Sozialleistungen auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst - TVöD

Bewerbungen mit aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen werden bis spätestens 06.05.2018 an das Personalamt der Stadt Wasserburg a. Inn, 83506 Wasserburg a. Inn, Postfach 1680, erbeten.

Auskünfte erteilt Herr Rothmaier, Telefon 08071 105-13.

Es wird darum gebeten, auf die Verwendung von Mappen, Klarsichthüllen u. Ä. zu verzichten und die Bewerbungsunterlagen lediglich als Kopien vorzulegen, da eine Rücksendung nicht erfolgt.

Die Personalverwaltung sichert Ihnen die Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen für sechs Monate zu.

Werden die Unterlagen in diesem Zeitraum von Ihnen nicht abgeholt, erfolgt danach eine zuverlässige, datengeschützte Vernichtung.

ORDNUNGSAMT**Wahlhelfer für Landtags- und Bezirkswahl gesucht**

Am 14. Oktober wählt Bayern einen neuen Landtag und einen neuen Bezirkstag. Zusätzlich soll ein Volksentscheid zur Beschränkung der Amtszeit des Ministerpräsidenten auf 10 Jahre stattfinden. Die Stadt Wasserburg a. Inn sucht engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die bereit sind, bei der Wahldurchführung und Auszählung der Stimmen mitzuhelfen. Wahlhelfer kann jeder werden, der selbst auch wahlberechtigt ist.

Die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in die Wahlabläufe, insbesondere bei der Auszählung der Stimmen, ist Ausdruck von Bürgerbeteiligung und soll die Teilhabe Aller an den demokratischen Prozessen unterstreichen. Deshalb sollten neben den ständig eingeteilten Rathausbediensteten und Marktgemeinderäten auch andere Bürger in den Wahlvorständen vertreten sein.

Wenn auch Sie einen Blick „hinter die Kulissen“ werfen wollen oder Fragen zur Tätigkeit des Wahlhelfers haben, dann melden Sie sich beim Ordnungsamt der Stadt Wasserburg, Marienplatz 2, Zimmer 15, Telefon 08071 105-16, E-Mail: claudia.schaber@wasserburg.de.

Wir freuen uns auf Sie!

BÜRGERBÜRO**Wünschen Sie eine Auskunftssperre?**

Wichtiger Hinweis im Hinblick auf Melderegisterauskünfte bezüglich Wahlen

Laut § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und mit Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister erteilen.

Am 14. Oktober 2018 wählt Bayern einen neuen Landtag und einen neuen Bezirkstag. Zusätzlich soll ein Volksentscheid zur Beschränkung der Amtszeit des Ministerpräsidenten auf 10 Jahre stattfinden. Wir möchten Sie daher rechtzeitig davon in Kenntnis setzen, dass Sie jederzeit die Möglichkeit haben, eine Übermittlungssperre bezüglich der Weitergabe Ihrer Daten an Parteien und Wählergruppen im Bürgerbüro der Stadt Wasserburg a. Inn einrichten zu lassen. Wenn sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit uns in Verbindung (Telefon: 08071 105-40; 105-41; 105-42 oder 105-43).

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT**Papiertonnen nicht überfüllen**

In letzter Zeit wurden mehrmals Papiercontainer aufgrund falscher Befüllung zerstört. Denn werden die Papiercontainer über den Rand des Behälters befüllt, kann sich bei der Entleerung im

Sammelfahrzeug der Deckel verkeilen, wodurch der gesamte Papiercontainer zerstört wird. Das verursacht nicht nur erheblich Kosten von mehreren Hundert Euro, sondern verzögert auch die Sammeltour, weil der Container nur in der Werkstatt wieder aus dem Fahrzeug entfernt werden kann.

Bitte befüllen Sie deshalb die Papiercontainer nur bis zum Rand des grauen Behälters. Der Deckelraum muss frei bleiben. Überfüllte Papiercontainer werden künftig nicht mehr geleert.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Einsatz des Umweltmobils für Problemabfälle

Das Umweltmobil des Landkreises Rosenheim steht am

Samstag, 28. April, von 9 bis 11 Uhr

auf dem Parkplatz Am Gries in Wasserburg.

Zum Umweltmobil können kostenlos alle Problemabfälle aus Haushalten gebracht werden, z.B. Chemikalien, Farb-, Reinigungsmittelreste, Verdünnern, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Altmedikamente, Haushaltsbatterien, ÖlfILTER, Leuchtstoffröhren, Säuren, Laugen. Außerdem können beim Umweltmobil auch gereinigte Aluminiumabfälle abgegeben werden.

STANDESAMT

Eheschließungen und Geburten im März

Aus datenschutzrechtlichen Gründen entfällt die Veröffentlichung in der Online-Ausgabe.

Die Stadt Wasserburg a. Inn konnte in den letzten Jahren den dafür erforderlichen Grunderwerb abschließen und ein Bauleitplanverfahren für das Gebiet einleiten. Bei der Planung wurde besonderer Augenmerk auf einen sparsamen Umgang mit Grund und Boden sowie flächensparendes Bauen gelegt.



Mit Punkt gekennzeichnete Grundstücke werden durch die Stadt vergeben

Insgesamt vermarktet die Stadt Wasserburg a. Inn vierzehn Baugrundstücke mit Grundstücksgrößen von rund 200 m² bis rund 400 m². Es handelt sich um fünf Einzelhausgrundstücke, sechs Reiheneckhaus- und drei Reihenmittelhausgrundstücke. Die Bauwerber, die sich für den Erwerb eines Reihenhauses entscheiden, müssen zusammen mit den Nachbarn jeweils eine Bauherrengemeinschaft bilden.

Bei der Festlegung der Kriterien für die Grundstücksvergaben im Rahmen eines Einheimischenmodells wurden die Vorgaben des Europäischen Gerichtshofs und die Empfehlungen des Bayerischen Gemeindetags berücksichtigt.

Um sich für eines der Grundstücke bewerben zu können, müssen die Bauwerber Vermögens- und Einkommensobergrenzen einhalten. Die Grundstücksvergaben erfolgen dann auf Basis eines Punktesystems, das Ortsbezugs- und Sozialkriterien ausgewogen berücksichtigt.

Der Kaufpreis für die Grundstücke beträgt 155,00 EUR/m² zuzüglich Erschließungskosten nach Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz.



Luftbild des künftigen Baugebiets (Foto: Sigi Kerscher)

LIEGENSCHAFTSAMT

Bewerbung für Wohnbaugrundstücke in Reitmehring ab sofort möglich

Stadt vergibt im Rahmen des Einheimischenmodells Grundstücke im Baugebiet „Südlich der Schmiedwiese“

Im Bereich der Schmiedwiese im Ortsteil Reitmehring entsteht in landschaftlich reizvoller Ortsrandlage ein neues Baugebiet.

Die Bewerbungsunterlagen und das Exposé können im Internet unter www.wasserburg.de heruntergeladen werden. **Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 30.06.2018.** Der zeitliche Eingang der Bewerbungen innerhalb dieser Frist spielt bei der Vergabe der Grundstücke keine Rolle. Die Grundstückszuteilungen an die Bauwerber sollen im Juli 2018 erfolgen.

Die Bauwerber verpflichten sich insbesondere dazu, das erworbene Grundstück fünfzehn Jahre selbst zu nutzen und innerhalb dieses Zeitraums nicht zu veräußern. Innerhalb eines Jahres ab Beurkundung des Kaufvertrags ist mit dem Bau zu beginnen und binnen drei Jahren ab Beurkundung des Kaufvertrags muss der

Bau bezugsfertig sein. Außerdem verpflichten sich die Erwerber dazu, ein Gebäude mindestens mit dem Energiestandard KFW 55 (KFW-Effizienzhaus) zu errichten.

Bauherren, die ein Passivhaus errichten, erhalten von der Stadt nach Fertigstellung gegen entsprechenden Nachweis einen Zuschuss in Höhe von 5.000,00 EUR.

Für das Baugebiet ist die Errichtung eines privaten Fernwärmenetzes (Biogas) geplant. Der Kontakt zum Anbieter wird bei Interesse gerne hergestellt.

Im Laufe der Bewerbungsphase ist auch eine Informationsveranstaltung im Rathaus vorgesehen, bei der die Interessenten etwaige Fragen erörtern und weitere Auskünfte einholen können.

Der Bebauungsplan wird voraussichtlich im August 2018 in Kraft treten. Im Oktober 2018 ist die Vermessung der Grundstücke geplant und erste Erschließungsmaßnahmen könnten im Anschluss beginnen. Im Dezember 2018 sind die Kaufvertragsabschlüsse beabsichtigt. Die Baureife der Grundstücke soll Ende des ersten Halbjahres 2019 gegeben sein.

Alle Bewerbungsunterlagen, Lagepläne und weiteren Infos finden Sie ab sofort auf www.wasserburg.de im Bereich „Stadt & Bürger“.



Blick in den westlichen Teil des neuen Baugebiets

STADTWERKE WASSERBURG

Wechsel der Stromzähler im Netzgebiet der Stadtwerke

Jeder hat ihn irgendwo im Haus versteckt und er läuft und läuft und läuft - der Stromzähler. Und damit er auch immer richtig läuft und Ihren Stromverbrauch richtig misst, ist er gemäß Gesetz alle acht Jahre zur Eichung fällig. Die Mitarbeiter der Stadtwerke kommen also alle acht Jahre bei Ihnen zu Hause vorbei und tauschen Ihren Stromzähler aus. Bis vor einigen Jahren war der Stromzähler nichts anderes als ein mechanisches Gerät, das anhand von Spulen, Magneten und einer Drehscheibe den Stromverbrauch gemessen hat. Doch der Trend der Digitalisierung macht auch vor dem Energiesektor nicht Halt - er wird sogar per Gesetz vorgeschrieben. Bereits im Sommer 2016 hat der Bundestag das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende verabschiedet. Damit die Energiewende klappt, muss die Erzeugung und der Verbrauch von Strom bedarfs- und verbrauchsorientiert aufeinander abgestimmt werden und hierfür muss gemäß dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie das Stromnetz „intelligenter“ werden. Herzstück der neuen Verordnungen ist das Messstellenbetriebsgesetz. Dieses Gesetz schreibt die schrittweise Umrüstung vom bisherigen analogen Zähler zur modernen Messeinrichtung und zum intelligenten Messsystem vor. Die flächendeckende Umstellung hat bis zum Jahr 2032 zu erfolgen.

Bereits seit Anfang letzten Jahres werden daher auch von den Stadtwerken Wasserburg a. Inn im Rahmen von Neubauten und turnusmäßigen Zählerwechseln ausschließlich moderne Messeinrichtungen verbaut. Bei der modernen Messeinrichtung spricht man von einem digitalen Zähler, der zusätzlich mit einem Display ausgestattet ist. Anders als bei analogen Zählern, an denen man ausschließlich den aktuellen Zählerstand ablesen kann, zeigen moderne Messeinrichtungen neben dem aktuellen Stromverbrauch auch tages-, wochen-, monats- und jahresbezogene Verbrauchswerte für die letzten 24 Monate an. Der Austausch des Zählers wird wie bisher kostenlos durchgeführt. Die jährliche Zählergebühr für die moderne Messeinrichtung schreibt das Messstellenbetriebsgesetz vor, sie ist mit 20 Euro (inkl. Mehrwertsteuer) etwas teurer als die des bisherigen Zählers. Werden Sie aktuell von den Stadtwerken Wasserburg a. Inn mit Strom beliefert, wirkt sich diese Kostensteigerung aber nicht auf ihre Stromabrechnung aus, die Zählergebühr ist nach wie vor im vereinbarten Strompreis enthalten. Die Mehrkosten übernehmen also die Stadtwerke Wasserburg a. Inn für Sie.

Im Laufe dieses Jahrs werden die Stadtwerke Wasserburg ca. 450 analoge Zähler gegen moderne Messeinrichtungen tauschen. Sollte auch bei Ihnen ein Zählerwechsel fällig sein, wurden Sie darüber bereits mit einem Hinweis auf der letzten Jahresabrechnung informiert. Laut Gesetz sind die Netzbetreiber zur Umrüstung verpflichtet, die Verbraucher müssen sie akzeptieren. Es ist jedoch möglich, einen anderen Messstellenbetreiber als den örtlich ansässigen zu wählen. Möchten Sie sich noch eingehender über die „Digitalisierung der Energiewelt“ informieren, finden Sie dazu viele interessante Beiträge auf der Internetseite des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie: www.bmwi.de/Redaktion/DE/FAQ/Intelligente-Messsysteme-Zaehler/faq-intelligente-netze-intelligente-zaehler.html.

Sie können sich bei Fragen aber auch gerne jederzeit an uns wenden, Telefon 08071 9088-0. Wir sind gerne für Sie da!

BADRIA

Freibaderöffnung am 1. Mai

Sommer, Sonne, Badespaß - am Dienstag, 1. Mai, eröffnen wir die Freibadesaison. Der große Badria-See mit Familienbreit- und Elefantennrutsche, Wasserpilz und Spielschiff sowie zahlreiche Attraktionen „an Land“, wie der Adlerhorst, die Trampolinanlage und der Beachvolleyballplatz lassen einen Familienausflug ins Badria zum unvergesslichen Erlebnis werden.



Der Naturstein-Wasserspielgarten sorgt bei unseren kleinsten Gästen für strahlende Augen und freudiges Quietschen. Hier können die Kleinen nach Lust und Laune plantschen und spielen, während es sich Mama und Papa auf einem der Sonnendecks gemütlich machen.

Wer übrigens für den perfekten Badetag noch auf der Suche nach dem richtigen Bikini oder der richtigen Badehose ist, wird auch hier im Badria fündig. Stöbern Sie doch mal in unserem gut sor-

tierten Shop. In allen Farben, Mustern und Größen finden Sie modische und sportliche Badebekleidung. Aber auch Schwimmflügel, Badeschuhe, Wasserbälle, Sonnenmilch und vieles mehr können Sie im Badria-Shop zu günstigen Preisen erwerben.

Dem sommerlichen Badevergnügen steht also nichts mehr im Wege. Und wer erst mal genug vom Schwimmen hat, der sucht sich ein schattiges Plätzchen auf der Liegewiese zum Entspannen oder vergnügt sich beim Beachvolleyball, beim Fußballspielen, auf der Bocciabahn oder im Kneipp-Becken, im Badria bleibt kein Wunsch offen!

Im Juli: Jubiläums-Sommerfest 40 Jahre Badria



40 Jahre Badria – wenn das kein Grund zum Feiern ist! Wir laden Sie ein, zu einem ganz besonderen Jubiläums-Sommerfest vom 12. bis 15. Juli.

Donnerstag, 12. Juli: Sauna-Cocktailparty

Schwitzen und feiern mit Cocktails und Liveband – Roll the Dice. Am Donnerstag wird die Saunawelt zur Partywelt – wir laden Sie mit vielen tollen Extras ein zur langen Saunanacht.

Freitag, 13. Juli: Open Air - CubaBoarisch 2.0

Auch am Freitag werden Cocktails gemixt – musikalische Cocktails aus Rum, Pop und Bavaria. Die Badria-Liegewiese verwandelt sich zum karibischen Strand und der Badria-See wird zum Pazifik während auf der Bühne mit Leo Meixner's Liveband CUBABAVARIA und der Sängerin Yineta die bayerische mit der kubanischen Seele verschmilzt.

Samstag, 14. Juli: Sunset Musik Festival

Vier Live-Bands und ein DJ sorgen für ausgelassene Stimmung in einer lauen Sommernacht - Abkühlung garantiert ein Sprung in den kühlen Badria-See!

Sonntag, 15. Juli: Familien-Festtag

Sonntag - ein Tag für die ganze Familie mit bayerischem Festakt, Musik der Stadtkapelle und vielen Spiel- und Spaßangeboten rund um den Badria-See. Das alles zum Eintrittspreis wie vor 40 Jahren.

Über alle Details rund um die vier Veranstaltungen im Rahmen des „Jubiläums-Sommerfestes 40 Jahre Badria“ informieren wir Sie rechtzeitig in den nächsten Ausgaben der Wasserburger Heimatnachrichten und im Internet auf www.badria.de.

STADTARCHIV

Archivalie des Monats

Für die aktuelle Sonderausstellung des Museums Wasserburg - Die Reinlichkeit betreffend! Vom früheren Umgang mit der Hygiene -, die noch bis 1. Juli gezeigt wird, wurden unsere Archivbestände durchforstet. In den kommenden Monaten wollen wir die Ausstellung mit dieser Serie begleiten. Einige Archivalien, die wir hier vorstellen, können auch im Original in der Ausstellung besichtigt werden, die das Museum gestaltet hat.

Vor der Kanalisierung der Stadt Wasserburg

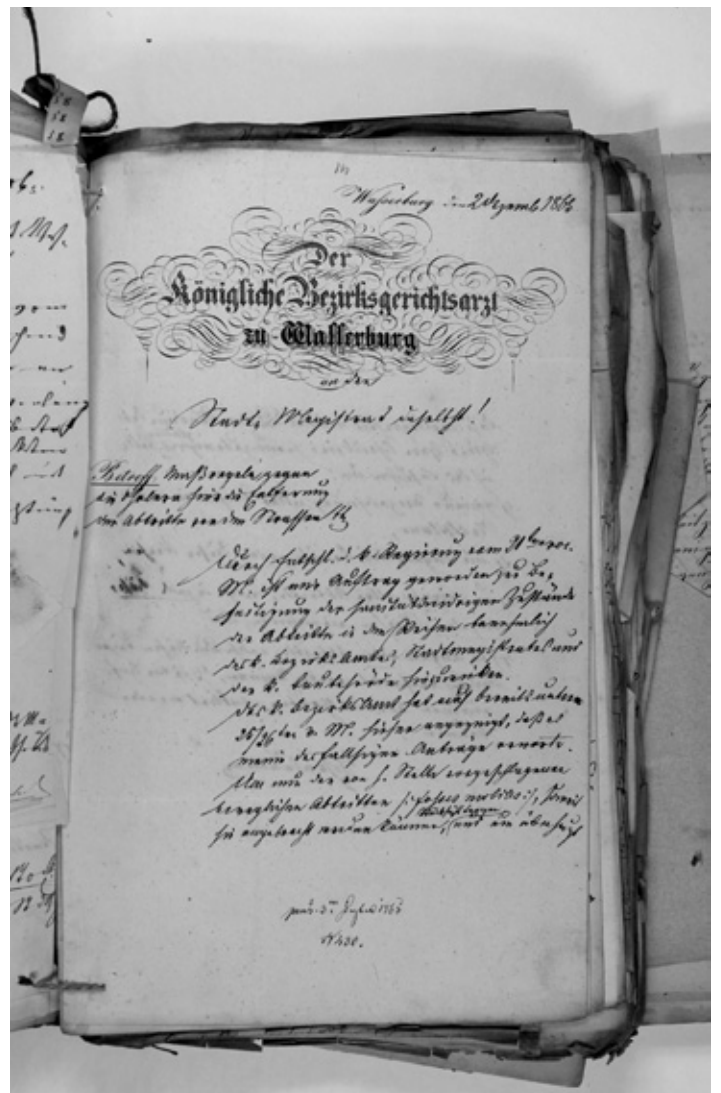
Lösungen zum Problem der Abtritte

Bevor Ende des 19. Jahrhunderts damit begonnen worden ist, ein leistungsfähiges System von Abwasserkanälen für die gesamte Altstadt zu installieren, hatte es zur Mitte des Jahrhunderts nur vier einzelne Kanalstränge gegeben. Diese entwässerten jeweils einzel-

ne Straßenzüge und leiteten deren Abwasser dem Inn zu. Diese frühen Kanäle wiesen undichte Sohlen und Wände auf. Abwasser konnte daher austreten und den Boden unter der Altstadt verunreinigen. Für die übrigen Stadtbereiche, die Mitte des 19. Jahrhunderts noch gar nicht an den Kanal angeschlossen waren, gab es zwischen den Außenmauern der Altstadt Häuser eine enge Reihe mit einer Breite bis zu zwei Metern. In solchen befanden sich auf Straßenniveau Gruben, in welche sämtliche Hausabwässer eingeleitet worden sind. Jedoch funktionierte die notwendige Entleerung der Gruben nicht immer. Es konnte sein, dass Versitzgruben überliefen und ihren Inhalt den offenen Rinnen mitteilten, welche der Straßenentwässerung zu dienen hatten. Ein nicht unbeachtlicher Teil des Unrats ist im Boden versickert. Wo die damals dürftigen Abwasserkanäle nicht hinreichten und wo auch Gruben, Tonnen oder Auffangkübel nicht vorhanden gewesen sind, wurde das Abwasser ohnehin über offene Rinnen entsorgt.

Aus mehreren Verfügungen des Bezirksamtes Wasserburg der 1860er Jahre wird in diesem Zusammenhang deutlich, dass der Staat die Umsetzung seiner Vorgaben zur Gesundheits- und Reinlichkeitspolizei gegenüber dem Magistrat einfordern musste. Des Öfteren wird die Stadt Wasserburg in diesen Jahren erinnert, die Straßenreinigung regelmäßig durchzuführen und den Unrath von den Straßen zu entfernen.

Hier werden die Korrespondenzen bezüglich der Wasserburger Abtritte (sprachlich eine Variante des Austretens) vorgestellt:



Verfügung des königlichen Bezirksgerichtsarztes an den Stadtmagistrat, Maßregeln gegen die Cholera, hier die Entfernung der Abtritte auf die Straßen, 2.12.1863, StadtA Wasserburg a. Inn, II1182.

Im Jahr 1863 führten die Abflüsse der stillen Örtchen der Wasserburger Häuser mehrheitlich und direkt in die sogenannten Reihen.

HAST DU

AUCH ZU WENIG

Platz?

LAGERRAUM. VERMIETUNG ab 1 m³ bis zu 500 m²

- Einlagern von Hausrat & Möbeln
- Einlagerservice für Gewerbe & Steuerberater & Rechtsanwälte für Akten, Hausrat und mehr
- Ziehen Sie um? Einlagern von Hausrat, Möbeln & mehr
- Einlagern von Winter- & Sommersportsachen
- Lagerräume für Behörden, Museen

Wir vermieten die Lagerräume in den verschiedensten Größen:

ab 1 m³, 2 m², 3 m², 4 m², 5 m², 6 m², 7 m², 8 m², 9 m², 10 m², 11 m², 12 m² ... bis zu 500 m²

Deine Lagerbox GmbH

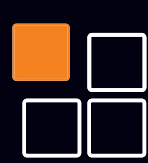
 Ziegeleistraße 7 - 83549 Eiselfing

 08071.903383

 info@deinelagerbox.de

  #deinelagerbox

 www.deinelagerbox.de

 **deine**
lagerbox[®]
self storage

LAGERRAUM. VERMIETUNG

Von hier aus nahm der Regen die menschlichen Ausscheidungen mit. Ebenso wurden die Reihen nur unregelmäßig gereinigt. So floss der ganze stinkende Schlamm auf die Gassen. Im Dezember 1863 forderte der Bezirksarzt den Stadtmagistrat auf, den direkten Abfluss der Abtritte über die Reihen und auf die Straße abzustellen. Die Umsetzung nahm jedoch einige Jahre in Anspruch.

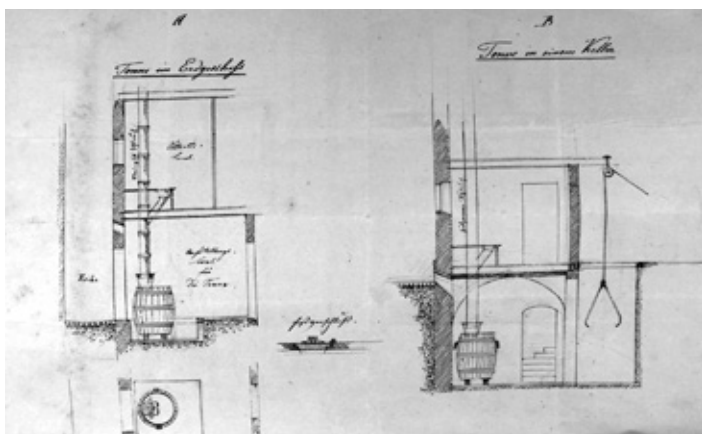
Nachdem 1864 das Collegium der Gemeindebevollmächtigten darauf hingewiesen hatte, dass so leibhaftige Fragmente wie sie beim Regenwetter in Begleitung eines hässlichen Gestankes an das Tageslicht treten, ekelregend und sanitätswidrig seien und weiterhin seit 1866 das Entleeren von Exkrementen in die Reihe durch ortspolizeiliche Vorschrift zwar verboten war, die Umsetzung dieser Vorschrift jedoch weder erreicht noch durch den Magistrat verfolgt wurde, bearbeitete der Wasserburger Gerichtsarzt diese Fragestellungen nach starken Regenfällen und nach nicht flächendeckend erbrachten technischen Lösungen im Jahr 1868 nochmals gutachterlich:

Die so mächtigen Regenwässer in den jüngsten Tagen haben in der so belebten Lederergasse Zustände an das Licht geführt, die Beweise geben, welch große Mängel und Gebrechen sich allenthalben noch zwischen unseren Mauern [den Reihen] befinden und die zu beheben ebenso an der Zeit wäre, als es schwierig sein dürfte, sie ganz zu beseitigen.

Im Ergebnis des Gutachtens schlägt der Gerichtsarzt drei Lösungen vor, die flächendeckend umgesetzt werden müssten:

Die wissenschaftlich festgestellte Tatsache, dass die Abgänge von ansteckenden Darmleiden (Ruhr, Typhus, Cholera) Erkrankten als die Träger des Krankheitsgiftes anzusehen sind und deren Ansammlung im Boden, im Untergrund und im Trinkwasser die Bildungsstätte von Krankheiten seien, sollte dies begründen. Circa 30 Jahre vor dem Bau einer Kanalisierung der Altstadt sah der Gerichtsarzt die Lösung im Bau von Abtritt-Sammelgruben, beweglichen Abtritttonnen und Nachteimer-Kübelssystemen, die regelmäßig und aus einer Hand geleert werden sollten. Dem Gutachten wurden Skizzen zur Ausführung dieser Abtrittstonnen in Erdgeschoss und in Kellerlage beigelegt.

Ebenso, heißt es dort, sei Wasserburg durch seine Flusslage exponiert dafür, dass das Trinkwasser verunreinigt würde, da die verunreinigten Produkte bei hohem Wasser in Bewegung gesetzt und in die Brunnen gelangten.



Dem Gutachten des Bezirksarztes sind Skizzen zur Ausführung von Abtrittstonnen in Erdgeschoss und in Kellerlage beigegeben. Die Zeichnungen zeigen den Festverschluss (gegen Geruch), den Anschluss an den über der Tonne liegenden Abtritt und wie die Tonnen in die Reihe und aus den Kellern befördert werden konnten. Skizzen der Abtrittstonnen, 1868, StadtA Wasserburg a. Inn, II1182.

In der Folge des Gutachtens sind zwar sowohl (gemeinschaftliche) Abtrittsammelgruben, Tonnen und Kübelssysteme eingerichtet worden. Jedoch wurde zunächst auch weiterhin toleriert, dass Abtrittsrohre direkt in die Reihe mündeten. Aus dem Juli 1869 ist ein Cirkular erhalten, welches die Anwohner verpflichtete, die Reihen regelmäßig (spätestens alle acht Tage) selbst zu reinigen.

Die u.a. in diesem Zusammenhang aufgestellten Hauserfassungen zum Vermerk der verwendeten Systeme zeigen, dass das Auffangen in Gruben, Tonnen und Kübeln nach und nach für immer mehr Wasserburger Gebäude umgesetzt werden konnte. Der Forderung des Bezirksarztes, die Leerung sachgemäß in fachkundige Hände zu geben, kam man jedoch offensichtlich nicht nach. In den Hauserfassungen ist auch erfasst, ob die Leerung vom Magistrat oder durch die Bewohner selbst besorgt wurde. Mehrheitlich wurde (wohl aus Kostengründen) selbst geleert.

Matthias Haupt

STÄDTISCHE FEUERWEHREN

Für Bahnunfälle gerüstet



Foto: Feuerwehr Attel-Reitmehring

Seit Herbst letzten Jahres gibt es im Landkreis Rosenheim vier Feuerwehrstandorte, die eine Zusatzausbildung speziell für Bahnunfälle erhalten haben und auch die dafür benötigte Ausrüstung vorhalten.

Bei Bahnunfällen ist wie auch bei jedem anderen Feuerwehreinsatz die Ortsfeuerwehr als Einsatzleitung zuständig. Die vier sogenannten Bahnfeuerwehren werden zusätzlich zur Unterstützung der Feuerwehren vor Ort entweder sofort von der Integrierten Leitstelle Rosenheim mit alarmiert oder können bei Bedarf nachgefordert werden. Für den Altlandkreis Wasserburg übernehmen diese Aufgaben die beiden Feuerwehren der Stadt Wasserburg.

Im Einsatzfall rücken der Rüstwagen der Feuerwehr Wasserburg und der Versorgungs-LKW der Feuerwehr Attel-Reitmehring mit den geforderten Einsatzgeräten wie Bahnrettungsplattformen, Schleifkorbtragen, Paletten, Bahnschlüssel etc. zur Unfallstelle aus. Zu diesem Zweck fand kürzlich eine Gemeinschaftsübung der beiden Wehren statt. Simuliert wurde hierbei ein Zugunfall auf dem Bahngleis der ehemaligen Altstadtbahn an der Bahnunterführung der Bundesstraße 15. Im Vordergrund stand die Evakuierung der Fahrgäste bzw. der Transport der Verletzten (dargestellt durch die Jugendfeuerwehren).

Der Unfallort des Zuges war in nicht befahrbarem Gelände. Mit Hilfe der Bahnrettungsplattformen musste das benötigte Material auf den Schienen zur Einsatzstelle bzw. die gehunfähigen Personen zur Verletztenammelstelle transportiert werden. Zusätzlich wurde ein zweiter Zugang zum Zug von der erhöhten Feldstraße über den Wassergraben neben dem Bahngleis mittels Bohlen, Paletten und Leitern gebaut, um die gehfähigen Passagiere zu evakuieren. Während eines solchen Einsatzszenarios muss von den Feuerwehren eine Vielzahl an Aufgaben bewältigt werden; die Betreuung der Fahrgäste bzw. Einstufung der Verletzungen, der Aufbau der Verletztenammelstelle mit Übergabe an den Rettungsdienst, die Bereitstellung der Materialien und die Sicherstellung des Brandschutzes sind nur einige davon.

GROSSER NISSAN QASHQAI

ABVERKAUF DER VORGÄNGERMODELLE
NUR BEGRENZTE STÜCKZAHL!



Innovation
that excites



INKLUSIVE
NISSANConnect
Navigations-
system

VORGÄNGERMODELL NISSAN QASHQAI ACENTA

1.2 i DIG-T 85 kW (115 PS), Benzin
Silver, Erstzulassung 04/2017, ca. 30.000 km

- Navigationssystem, Rückfahrkamera, Bluetooth®
- Digitalradio/CD, 17" LM-Felgen, Fahrlichtautomatik
- Klimaautomatik, Multifunktionslenkrad
- Einparkhilfe v./h., Sitzheizung uvm.

LISTENPREIS: 26.490 €
ERSPARNIS: 8.600 €
ANGEBOTSPREIS: 17.890 €

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,6, außerorts 5,1, kombiniert 5,6; **CO2-Emissionen:** kombiniert 129 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B.
Abb. zeigen Sonderausstattungen; Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand: 10.04.18; Gültig bis Widerruf.

Huber
„Das ist mein“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH · Eiselfinger Straße 4
83512 Wasserburg · Tel.: 08071/91 97 0
info@zum-huber.de · www.zum-huber.de



Huber GebrauchtwagenPark GmbH · Alkorstraße 2
83512 Wasserburg · Tel.: 08071/92 26 29 0
info@zum-huber.de · www.zum-huber.de/gwp/

DER ABSOLUTE PREISHAMMER Der Hammermarkt

Sonderposten
Konkursware



Palettenware
Restposten

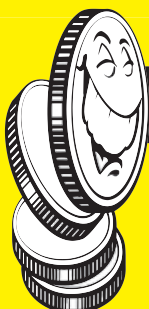


SEHEN - STAUNEN - SPAREN

Riesiges Sortiment mit mehr als 10.000 Artikeln

Haushalt - Spielzeug - Kosmetik - Freizeit
Garten - Heimwerker - Lebensmittel - Wolle ...

NEU:



Jede Woche neue Super-Schnäppchen!

Römerstraße 3 - 83533 Edling

www.hammermarkt.de

GESCHENKGUTSCHEINE vom Hammermarkt - immer eine gute Idee!

Unser nettes Verkaufsteam freut sich auf Sie!

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr und Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen

Druckfehler und Irrtum vorbehalten. Verkauf nur solange Vorrat reicht.

- Staudenhalter, Tomatenspiralen
etc.

- Blumenerde Standardsorten

- Schöne Frühlings- und
Sommerdeko

- Alles für Ihre Gartenparty

Da es nicht die erste Gemeinschaftsübung zum Thema Bahnunfall der beiden Wehren war, gab es bei der anschließenden Einsatzkritik auch keine Punkte bzw. Abläufe zu bemängeln. Vielmehr hat man mit dieser Übung die Möglichkeit gefunden, mehrere kleine Dinge weiter zu optimieren, um in Zukunft bei derartigen Schadenslagen noch besser handeln zu können.

Dass diese Zusatzaufgabe „Bahnfeuerwehr“ von den beiden Stadtfeuerwehren sehr ernst genommen wird, zeigt sich vor allem auch durch rege Übungsbeteiligung. Beide Wehren waren mit insgesamt ca. 60 Personen vor Ort.

Andreas Klitzner

BRK

Nistkästen für die BRK-Halle

Kürzlich sind rund 40 Personen dem Aufruf des Bund Naturschutz und der BRK Bereitschaft gefolgt, um Nistkästen für die Fahrzeughalle der Bereitschaft zu schreinern. Familien mit Kindern, Großeltern mit ihren Enkeln, die Mitglieder des Bund Naturschutz und der BRK Bereitschaft Wasserburg bauten unter fachlicher Betreuung von Burkhard Martl und Georg Rottenwalter so viele Nistkästen, dass jede Familie auch einen Nistkasten mit nach Hause nehmen konnte.

Die Halle wurde mit mehreren Spatzen- und Meisen-Nistkästen bestückt, ebenso die Holzhütte der Bereitschaft, vor der es dann auch eine ausgiebige Brotzeit für alle nach getaner Arbeit gab. Alle waren sich einig, dass es eine gelungene gemeinsame Aktion für die Belange der Natur war.

Zu guter Letzt wurden auf der Rückseite der Holzhütte noch zwei Fledermauskästen montiert und auch ein Starenkasten fand seine Aufstellung. Nun hoffen alle Beteiligten, vor allem die Mitglieder der BRK Bereitschaft Wasserburg unter der Leitung von Norbert Pache, dass diese Kästen auch möglichst zahlreich bewohnt werden – wenn vielleicht auch nicht alle in diesem Jahr dann aber möglicherweise im nächsten.



Bereitschaftsarzt Sebastian Kutschker mit seinen Kindern beim Bau von einem Nistkasten.

Trachtenverein Almrausch unterstützt BRK-Blutspendetermin

Kürzlich trafen sich die eifrigen Blutspender wieder in der Grundschule am Gries, um mit einer Blutspende so manche Operationen erst möglich zu machen. Zu den „normalen“ Blutspendern gesellte sich eine Gruppe des Gebirgs-Trachten-Erhaltungs-Vereins Almrausch Wasserburg, um die Blutspendenaktion zu unterstützen. Sie kamen im Rahmen einer „Vereins-Challenge“, die durch die

Wasserburger Johanniter gestartet wurde. Alle Beteiligten fanden dies eine gelungene Aktion, um auf die Blutspende aufmerksam zu machen.



Bei diesem Termin waren insgesamt 211 Spender gemeldet und es wurden 180 Blutkonserven abgenommen - ein Dankeschön an allen Spender! Einen weiteren Dank möchte der Bereitschaftsleiter Norbert Pache an die Firma Dengel aus Rott für ihre Spende von kleinen süßen Präsenten für die Blutspender richten; ebenso an die Brauerei Auer in Rosenheim und die Genossenschaftsbrauerei Forsting für die Bierspenden, die ebenfalls als Präsente an die Spender verteilt werden konnten.

Der nächste Blutspende-Termin ist übrigens bereits am 7. Juni.

DIE JOHANNITER

Wasserburger als Müll-Engel in Rumänien

23.000 Kinder beim „Tag der kleinen Freiwilligen“

Wenn der Enkel eines Königs, drei Präfecten, Leiter mehrerer regionaler Kultusministerien sowie 200 Ehrenamtliche auf 23.000 Kinder treffen und gemeinsam Müllsäcke sammeln, muss das etwas Besonderes sein. Am 14. April fand zum 4. Mal der „Ziua Buna“, der „Gute Tag – der Tag der kleinen Freiwilligen“ im Norden Siebenbürgens statt. Mitten unter den Helfern: Alexander Fest, der sich seit vielen Jahren in Wasserburg für den Johanniter-Weihnachtstrucker engagiert.

Veranstaltet wurde dieser Tag in Folge des Johanniter-Weihnachtstruckers 2017 vom Partnerverein der Johanniter, Tasuleasa Social. Mit den aus Deutschland gespendeten und an Weihnachten überreichten Paketen wurde jedes der in den nördlichen Regionen Rumäniens beschenkten Kinder eingeladen, sich am vergangenen Wochenende zu engagieren und sich für die Gemeinschaft und Umwelt einzubringen. Dazu erhielten die Kinder bereits mit dem Weihnachtstrucker-Päckchen die Einladung.

Zwischenzeitlich verteilten die Freiwilligen Kalender mit Informationen zur Aktion und dem Tag der kleinen Freiwilligen sowie tausende 90l-Müllbeutel an den nun 176 teilnehmenden Schulen und Kindergärten, die in den 10 Tagen vor dem 14. April von den Kindern mit Plastikmüll gefüllt wurden. Teils stammte dieser aus ihren Haushalten, aber auch von Sammelaktionen in den Dörfern und Gemeinden. Mit 36 vollen LKW wurden so rund 55 Tonnen Plastikmüll in 30.000 Säcken gesammelt, die nun dem Recycling-

Kreislauf zugeführt werden. Der Erlös fließt zurück in das Projekt „Ziua Buna“, das am 1. Juni, dem internationalen Kindertag, seinen diesjährigen Abschluss findet.

Lorand Szűszner, Johanniter aus Lauf und ehrenamtlicher Konvoileiter der Johanniter-Weihnachtstrucker, ist begeistert. Er war selbst vor Ort und hat die Aktion begleitet. „Es ist wundervoll zu sehen, mit welchem Engagement sich die Kinder eingebracht haben. Sie haben das Müll-Thema auch im Unterricht behandelt, viele von ihnen haben sich fest vorgenommen auch künftig auf die Mülltrennung zu achten und sie in ihren Familien fortzuführen.“ Aus einer Idee von Szűszner und dem Rumänen Alin Useriu entstand vor rund 18 Jahren der Partnerverein Tasuleasa Social, der heute eine bedeutende Größe in Rumänien geworden ist unter anderem mit aufwendigen Projekten das Bewusstsein für den Umwelt- und Naturschutz in Rumänien schärft. „Wir haben erneut Menschen kennengelernt, die sich zum ersten Mal in ihrem Leben freiwillig und ehrenamtlich mit großer Begeisterung engagiert haben“ freut sich Szűszner über die neuen Erfahrungen, von denen ihm viele Helferinnen und Helfer berichtet haben.

In den vergangenen Jahren haben die von den Johanniter-Weihnachtstruckern beschenkten Kinder im Rahmen des „Ziua Buna“ unter anderem über 100.000 Bäume gepflanzt oder sich in kleinen Projekten mit ihrer Klasse innerhalb ihrer Schule oder in ihrem Dorf engagiert.

Mehr über den Johanniter-Weihnachtstrucker und seine Partner in den Zielregionen finden Sie auch im Internet unter www.johanniter.de/weihnachtstrucker

Sie können den Weihnachtstrucker jederzeit mit Ihrer Spende unterstützen, auch außerhalb der Weihnachtszeit. Mehr Infos hierzu finden Sie ebenfalls auf der Homepage oder erhalten Sie telefonisch unter 0800 3311166 (Kostenfrei aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk-Tarife können abweichen)



In Rumänien sammelten Kinder rund 55 Tonnen Plastikmüll in 30.000 Säcken



Auch außerhalb des Johanniter-Weihnachtstruckers engagieren sich Alexander Fest (l.) und Lorand Szűszner für die Region und die Menschen rund um Cluj (Klausenburg). (Fotos Johanniter/Tobias Grosser)

MS-KONTAKTGRUPPE

Besuch des Bayerischen Landtags

Auf Einladung der beiden CSU-Landtagsabgeordneten Otto Lederer und Klaus Stöttner konnten kürzlich die Ehrenamtlichen der MS-Kontaktgruppe Wasserburg-Schonstett den Bayerischen Landtag besuchen. Fröhlich ging es zusammen mit Mitgliedern der Fotogruppe, der Jungen Union und einigen Bürgermeistern aus dem Wasserburger Land los in die Landeshauptstadt. In München wurden alle von Otto Lederer persönlich begrüßt und anschließend beim Rundgang durch den Landtag auch begleitet. Im Plenarsaal erläuterte Lederer die parlamentarische Arbeit und beantwortete ausführlich die Fragen der Besucher. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es für alle weiter zum Schloss Nymphenburg, dessen Besichtigung bei frühlingshaftem Wetter ebenfalls ein besonderes Erlebnis für alle Teilnehmer war.



Die Einladung war eine schöne Würdigung der ehrenamtlichen Arbeit der MS-Kontaktgruppe. Ein ewiges vergelt's Gott dafür!

Lust auf Frühlingsputz?

Das Museum Wasserburg stellt seinen Staubsauger „Saugling“ im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Die Reinlichkeit betreffend!“ vor

Die Tage werden länger, die Sonne scheint, alles strömt nach draußen und es wird wieder Zeit, Wohnung und Haus ordentlich durchzulüften, die Fenster zu putzen und das Großreinemachen zu beginnen. Während wir das heute dank technischer Hilfsmittel und Zentralheizung eigentlich permanent und auch im Winter tun könnten, wurde früher die Reinigung der eigenen vier Wände aufgrund von Kälte und Dunkelheit im Winter gerne auf das Frühjahr verschoben.

Das Putzen spielte bis Ende des 19. Jahrhunderts für viele Hausfrauen noch keine so große Rolle. Es standen nur wenige Hilfsmittel zur Verfügung. Die wichtigsten Reinigungsmittel waren Laugen aus Seife, Natron und Asche. Mit Teppichklopfen und alten Lappen versuchte man dem Staub Herr zu werden. Hausfrauen und Dienstmädchen blieb aber in den großen Haushalten mit ihren vielfältigen und schweren Arbeiten nur wenig Zeit, um sich mit der Reinigung des Hauses zu beschäftigen.

Die ersten Staubsauger sollten hier Entlastung bringen. Es handelte sich um große Maschinen auf von Pferden gezogenen Wagen, von denen aus Schläuche in die Häuser gelegt wurden, um das ganze Haus mit all seinen Gardinen, Teppichen und Polstermöbeln abzusaugen. Diese großen Saugpumpen wurden noch per Hand betrieben. Später wurden in größere Gebäude sogenannte Hausstaubsauger eingebaut. Hierbei handelte es sich um Zentralgeräte mit einem im ganzen Haus verzweigten Rohrsystem, an welches die Handgeräte über eine Schlauchleitung angeschlossen wurden.

Schon während des 1. Weltkriegs hatte die Zahl der Dienstmädchen in den großbürgerlichen Haushalten erheblich abgenommen und nach dem Krieg boten Industrie und Handel weitaus bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne. Elektrische Haushaltsgeräte ersetzten fortan die Hausmädchen.

In den 1920er Jahren gehörten Staubsauger neben Bügeleisen zu den am weitest verbreiteten elektrischen Geräten im Haushalt. Sie waren Symbol für Fortschritt und Modernität, aber auch Freizeitgewinn und Arbeitserleichterung.

Einer der ersten deutschen Kleinstaubsauger war der „Saugling“ von Borsig. Borsig hatte seine Wurzeln nicht in der Elektrotechnik, sondern im Lokomotivbau. Als der Absatz Anfang der 1920er Jahre einbrach, konzentrierte sich das Unternehmen verstärkt auf seine Entstäubungsanlagen und brachte 1922 den ersten „Saugling“ auf den Markt. Mitte der 1920er Jahre wurde die „Saugling GmbH“ gegründet, die für den alleinigen Vertrieb des Borsig-Staubsaugers „Saugling“ zuständig war.

Bis in die 1950er und 60er Jahre blieb der Staubsauger ein Luxusprodukt. Erst nach und nach wurde er im Haushalt selbstverständlich. Ab den 1970er Jahren zogen dann fest verlegte Teppiche in die Wohnräume ein, denen mit einem Teppichklopfer nicht mehr beizukommen war.

Mit der Elektrifizierung der Hausarbeit wurden auch traditionelle Geschlechterrollen infrage gestellt. Auch die Hausfrau erwarb nun Technikkompetenzen und avancierte zur „Maschinenbedienerin“, wodurch das Ideal von Weiblichkeit ins Wanken geriet.

Viele Firmen betonten immer wieder die Leichtigkeit des Staubsaugens. So z.B. auch die Firma Borsig in einer Werbezeitschrift von 1925: „Unser elektrischer Staubsauger „Saugling“ ermöglicht selbst der schwächsten Frau Arbeit zu leisten, die sonst die Kraft eines Mannes erfordert hätte.“

Öffnungszeiten ab Mai

Von Mai bis September hat das Museum Wasserburg wieder von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

ARBEITSKREIS68

„Geselliges Tier“ am Inndamm



„Geselliges Tier“ – diesen Titel hat der Bildhauer Jörgen May einer im Winter 2016/17 geschaffenen Figurengruppe gegeben, die seit einigen Tagen am Inndammweg auf Höhe des Gebäudes der Stadtwerke unweit des Parkplatzes Am Gries steht.

Der aktuelle Vorstand des AK68, der Wasserburger Künstlervereinigung, hat damit seit Amtsantritt bereits zum dritten Mal ein neues Werk am Skulpturenweg aufgestellt. Die vier, jeweils etwa 200 kg schweren Skulpturen sind aus regionaler Eiche gefertigt, die schwarze Färbung entstand durch eine traditionelle Oberflächenbehandlung mit Eisensulfat.

Der Künstler lebt und arbeitet in Karlsruhe und Bichl bei Waldhausen. Er sieht den zeitgenössischen Menschen in einer Situation häufiger kommunikativer Überforderung, ein nie dagewesener Strom an Daten und Fakten - oder scheinbarer Fakten - überflutet uns und erzeugt oftmals Verunsicherung, die eigene Identität ist bedroht. Die Figuren dagegen stehen für einen geselligen Dialog. Ihre Nacktheit betont die physische Gleichheit aller Menschen. Das „Tier“ im Titel ist evolutionär zu verstehen: Auch und gerade der Mensch ist als Lebewesen abhängig von seiner Umwelt.

Jörgen May (geb. 1990) studiert an der Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe Bildhauerei bei Stephan Balkenhol. Er war 2017 Träger des vom AK68 vergebenen Preises „Junge Kunst“.

Termine vom 28. April bis 6. Mai

Ausführliche Beschreibungen auf www.wasserburg.de

Samstag 28.04.18

- Edlinger Gmoa-Fest**
Kolpingsfamilie: DV-Versammlung in Ismaning
 09:00 Uhr **Einsatz des Umweltmobils für Problemabfälle**
 Parkplatz Am Gries
 09:00 Uhr **Erste Hilfe Ausbildung**
 BRK-Haus an der Krankenhausstraße. Info/Anmeldung: Tel. 08031 3019-53, www.brk-rosenheim.de
 09:30 Uhr **Schnuppertraining beim MC-Wasserburg e.V.**
 Kartplatz des MC-Wasserburg in Fürholzen bei Edling
 10:00 Uhr **Wasserburg spielt Tennis!**
 Tennisplatz beim Badria
 10:30 Uhr **Musikalischer Samstag: Immer gut aufgelegt**
 20:00 Uhr **14. WASSERBURGER THEATERTAGE – ROBINSON - MEINE INSEL GEHÖRT MIR**
 Theater Wasserburg

Sonntag 29.04.18

- Edlinger Gmoa-Fest**
DAV: Klettersteigkurs für Anfänger
 Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de
 11:00 Uhr **Musikalischer Frühschoppen**
 im Studio Merlau
 13:00 Uhr **NaturFreunde: Familienrundwanderung Rotter Kapellenweg**
 Infos zu Tour / Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de
 13:30 Uhr **9. Wasserburger Lauf**
 Start und Ziel sind vor dem Rathaus
 20:00 Uhr **Von Erbkönig bis Wasserfee**
 Historischer Rathaussaal
 20:00 Uhr **14. WASSERBURGER THEATERTAGE - PAARUNGEN**
 Theater Wasserburg

Montag 30.04.18

- Edlinger Gmoa-Fest**
 13:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**
 Bürgerbahnhof
 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**

Treffpunkt vor Rathaus. von Ostermontag bis Ende Oktober jeden Montag und Freitag um 14 Uhr – ohne Anmeldung

- 14:00 Uhr **Migrationsberatung der AWO Rosenheim**
BürgerBahnhof
- 14:30 Uhr **Gebärdenstammisch: Die sprechenden Hände**
BürgerBahnhof
- 16:00 Uhr **Interkulturelle Beratung**
BürgerBahnhof. Mit Frau Akin von der AWO
- 19:30 Uhr **Wasserburger Walpurgisführung**
Treffpunkt Färbergasse, Allwangdurchgang. Anmeldung: Tel. 08071 4107
- 20:00 Uhr **14. WASSERBURGER THEATERTAGE - AM RANDE DER WELT**
Theater Wasserburg

Dienstag 01.05.18

- NaturFreunde: Treffen in Kreut mit Maibaumaufstellen**
Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de
- 10:00 Uhr **Öffnung der Wasserburger Tafel**
dienstags von 10 bis 12 Uhr
- 13:13 Uhr **Eine Stadt liest! Wasserburger Mittagslesungen**
Atelier Andrea Ernst
- 20:00 Uhr **14. WASSERBURGER THEATERTAGE - WASSERSTOFFBRENNEN**
Theater Wasserburg

Mittwoch 02.05.18

- 13:30 Uhr **Treffen MS-Kontaktgruppe: Allgemeine Feier aller Geburtstage**
Pfarrzentrum St. Konrad
- 14:00 Uhr **Kontaktcafé des Behindertenbeirats**
BürgerBahnhof
- 20:00 Uhr **14. WASSERBURGER THEATERTAGE - GLÜCK**
Theater Wasserburg
- 20:30 Uhr **Tango Argentino Tanzkurs**
LandWirtschaft Gut Staudham. Infos und Anmeldung: 0179 5334423

Donnerstag 03.05.18

- 08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins**
Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de
- 09:00 Uhr **Sprechstunde des VdK**
BürgerBahnhof
- 10:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**
BürgerBahnhof
- 12:30 Uhr **Wasserburger Bauernmarkt**
Hofstatt
- 16:30 Uhr **Spaziergang am Flusslauf**
Treffpunkt am Busbahnhof. Anmeldung: Gäste-Information, Tel. 08071 10522
- 17:00 Uhr **Geburtsvorbereitung**
RoMed Klinik
- 18:00 Uhr **Sitzung des Bauausschusses**
Rathaus. Tagesordnung: www.wasserburg.de
- 18:30 Uhr **Aqua Fitness als Geburtsvorbereitung**
im Badria. Veranstaltung der RoMed Klinik
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207
- 19:30 Uhr **Rückbildung**
RoMed Klinik
- 19:35 Uhr **Aqua Fitness für Mütter - Rückbildungsgymnastik im Wasser**
im Badria. Veranstaltung der RoMed Klinik
- 20:00 Uhr **14. WASSERBURGER THEATERTAGE - DER FLUSS**
Theater Wasserburg

Freitag 04.05.18

- 08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins (bis ca. 600 Hm)**
Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de
- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor Rathaus
- 15:00 Uhr **Kapellenführungen in Rottmoos**
Die Rottmooser Kapelle hat viele Besonderheiten, die interessierten Besuchern nahegebracht werden. Treffpunkt ist am Betreuungshof Rottmoos
- 18:00 Uhr **Feurio – der Rote Hahn über der Stadt**
Themenführung. Treffpunkt vor dem Museum. Anmeldung: Gäste-Information, Tel. 08071 10522
- 19:00 Uhr **NaturFreunde: Vereinsabend**
Gasthaus Höhensteiger, Eiselfing
- 19:00 Uhr **Cafesito Concerts mit Carina Corell**
Biergarten mit Live-Musik freitags von 19 bis 21 Uhr
- 20:00 Uhr **14. WASSERBURGER THEATERTAGE - DER KIRSCHGARTEN**
Theater Wasserburg

Samstag 05.05.18

- NaturFreunde: Kräuterwanderung mit Kochkurs**
Infos zu Tour / Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de
- NaturFreunde: Anpadeln und Ansurfen am Simsee**
Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de
- 08:30 Uhr **Erste-Hilfe-Kurs**
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wasserburg am Inn. Info/Anmeldung: Tel. 08071 95566, www.johanniter.de/wasserburg
- 10:30 Uhr **Musikalischer Samstag: Zappndudap**
- 15:00 Uhr **Es grünt so grün - Kräuterführung**
Treffpunkt Parkplatz am Gries. Anmeldung: Gäste-Information, Tel. 08071 10522
- 20:00 Uhr **14. WASSERBURGER THEATERTAGE - NEUES VON FRÜHER**
Theater Wasserburg

Sonntag 06.05.18

- Bund Naturschutz: Wanderung der Familiengruppe**
Mit dem Bollerwagen zur Streuobstwiese oder über die Waldkapelle nach Zell
- DAV: Mtb-Fahrttechnik - nur für Mädels**
Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de
- DAV: Kletterkurs - von der Halle an den Fels**
Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de
- DAV: Wanderung im Mangfallgebirge oder Tegernseer Berge**
Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de
- 09:00 Uhr **NaturFreunde: Familienwanderung auf dem Hofkapellenweg**
Infos zu Tour / Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de
- 09:45 Uhr **Öffnung der Pfarrbücherei St. Konrad**
Jeden ersten Sonntag im Monat
- 14:00 Uhr **Führung durch das Psychiatriemuseum im kbo-Inn-Salzach-Klinikum**
Psychiatriemuseum im kbo-Inn-Salzach-Klinikum. Wolfgang Schmid führt durch das kleine Museum und stellt die geschichtsträchtige Einrichtung vor. Treffpunkt vor Haus 23
- 14:00 Uhr **Postpoppopper**
Galerie im Ganserhaus. Ausstellung noch bis 3. Juni im Ganserhaus
- 19:00 Uhr **Salzburger Barockmusik um 1670 - Missa Sancti**

Stephani und Motetten von Abraham Megerle
St. Michael Attel. Mit dem Madrigalchor Concenteri musicali aus Edling. Leitung Peter Adler. Karten bei Sparkasse Wasserburg.

20:00 Uhr **14. WASSERBURGER THEATERTAGE - DIE OPFERUNG VON GORGE MASTROMAS**
Theater Wasserburg

9. Wasserburger Lauf am 29. April

Spaß für die ganze Familie und
für Sportbegeisterte!

- 13:30 Uhr Walking
- 14.15 Uhr Zwergerllauf
- 15.00 Uhr Hauptlauf



Ein Event für die ganze Familie genauso wie für Sportbegeisterte ist der Wasserburger Lauf, der am 29. April malerisch rund um die Wasserburger Altstadt führt. Die Anmeldung ist noch unter www.wasserburgerlauf.de möglich.

Walker, Zwergerl und Läufer gehen dabei zugunsten des Wasserburger Mehrgenerationenhauses auf die Strecke, bei den Zwergerl läuft auch das Basketball-Maskottchen des TSV 1880 Wasserburg mit. Die Zuschauer werden währenddessen musikalisch und kulinarisch unterhalten: Neben der jungen Coverband Auwäh Zwick am Marienplatz spielen - wie schon die letzten Jahre - die Trommelgruppe Via Jante an wechselnden Standorten und die Rotter Jungbläser am Inn auf.

Die Kinder können sich wieder beim Kinderschminken und einer Kinderspielstraße vergnügen. Bei der Tombola gibt es dieses Mal Karten für den Hochseilgarten Oberreith oder Kart2000 in Eiselfing zu gewinnen, außerdem eine von Meggle spendierte Heißluftballonfahrt oder ein Drei-Gänge-Menü vom Herrenhaus. Auch die AOK ist mit einem Gewinnspiel vor Ort.

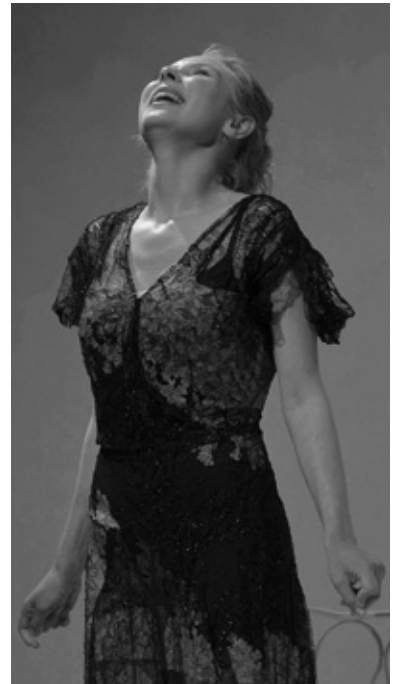
Weitere Infos und Anmeldung auf www.wasserburgerlauf.de.

THEATER WASSERBURG

14. Wasserburger Theatertage

Programm bis 6. Mai

Die 14. Wasserburger Theatertage wurden soeben eröffnet und laufen noch bis Sonntag, 6. Mai. Zum 14. Mal zeigen sich ausgewählte, professionelle Privattheater aus ganz Bayern im Theater Wasserburg. Das Publikum kann jeden Abend eine andere Vorstellung sehen. Wer vier Abende der diesjährigen Theatertage besucht hat, bekommt kostenfreien Eintritt für den fünften Besuch. Da manche Vorstellungen schon frühzeitig ausverkauft sind, empfiehlt sich ein Kartenkauf im Vorfeld über die Internetseite des Theaters oder bei den Vorverkaufsstellen. Wer an dem Fünfer-Paket mit 1 Freikarte interessiert ist, kann sich an das Büro des Theaters wenden: per Telefon 08071 597345 oder E-Mail karten@theaterwasserburg.de.



Hannah Moreth in „Am Rande der Welt“. Foto Moreth Company

Seit den 8. Wasserburger Theatertagen werden durch eine Jury zwei Preise vergeben: für die beste Inszenierung und den besten Darsteller / die beste Darstellerin. Auch das Publikum erhält eine Jury-Stimme, Stimmzettel werden zu den Vorstellungen verteilt.



Den Preis für die beste Inszenierung, dotiert mit 4.000 Euro, vergibt der Verband Freie Darstellende Künste Bayern e.V., den Preis für die beste darstellerische Leistung, dotiert mit 1.500 Euro, der Landkreis Rosenheim. Die Eröffnungsveranstaltung sowie die Beiträge des Gastgebers laufen dabei außer Konkurrenz. Die Schirmherrschaft für die 14. Wasserburger Theatertage hat Prof. Dr. med. Marion Kiechle übernommen. Die Bayerische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst verweist in ihrem Grußwort auf das „Verdienst einer lebendigen Privattheaterszene“, die die Kulturlandschaft im Freistaat bereichert.

Pit Holzapfel und Erwin Rehling.
Foto privat

Nachhilfe

Karin Reich



Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
 Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
 Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
 Tränggasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619

GOLDANKAUF in Wasserburg

Firma Hinterberger

Inh. Claudia Mairhofer • Marienplatz 23

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
 in Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
30 JAHRE GOLDANKAUF
 Bitte Ausweis mitbringen!

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling
 zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------|
| - Rasenmähen (Daueraufträge) | - Bäume fällen |
| - Vertikutieren | - Hecken schneiden |
| - Gartenkultivierung | - Zaunreparaturen u. Erneuerung |
| inkl. Unkraut jäten | - Gartenbepflanzung |
| - Gemüse- u. Blumengärten fräsen | - Sachgerechte Entsorgung |
| - Obstbaumschnitt | aller Gartenabfälle |
| - Reinigung von Außenanlagen | - weitere Arbeiten auf Anfrage |

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

FAHRSERVICE



Die
Alternative
zum Taxi!

TORUN

Personenbeförderung
Flughafentransfer • Patientenfahrten

Sadik Torun • 83512 Wasserburg • Telefon 08071/526 28 89
 Email: info@fahrservice-torun.com

„Und was kann der?“
**Der ist für besonders
 feine Momente!**



Die Bauers,
 die können's einfach.



Jetzt zur Volksfestzeit!
Dirndl reichlich vorhanden

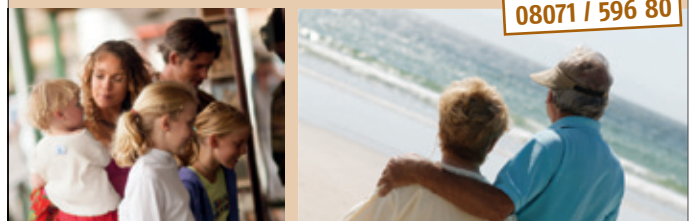
Öffnungszeiten:
 Di.-Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
 und 14.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
 Mo. geschlossen

Trachtenartikel aller Art
Jacken • Schuhe • Tücher

Lissy's Secondhand-Shop
 Hofstatt 9 • Wasserburg • Tel. 0 80 71/4 04 80

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
 Bestattungstradition seit 1844

Erreichbar unter
08071 / 596 80



Gerne sorgen wir für Sie vor

Absicherung der eigenen Wünsche und Entlastung
 der Angehörigen durch eine verbindlich geregelte
 Vorsorge - vereinbaren Sie gleich einen Termin.



Wasserburg: Ledererzeile 43 | www.trauerhilfe-denk.de

Das Programm im Überblick:

- Fr, 27.04. - Theaterwerkstatt Augsburg: Hoppla, Wir leben! Ernst Toller - Ein bayerisches Revolutionsdrama!
- Sa, 28.04. - Jugend!Theater Wasserburg: Robinson - Meine Insel gehört mir! von Raoul Biltgen
- So, 29.04. - Teamtheater München: Paarungen von Eric Assous
- Mo, 30.04. - Moreth Company Dießen: Am Rande der Welt von Arthur Schnitzler
- Di, 01.05. - Zentraltheater München: Wasserstoffbrennen von Leon Engler
- Mi, 02.05. - Theater und so fort: Glück von Eric Assous
- Do, 03.05. - Spiel.Werk Ansbach: Der Fluss - Eine musikalische Performance von Daniela Aue
- Fr, 04.05. - Theater Wasserburg: Der Kirschgarten von Anton Tschechow
- Sa, 05.05. - Holzapfel und Rehling: Neues von Früher - Dorfgeschichten und widerspenstige Musik
- So, 06.05. - Metropoltheater München: Die Opferung von Gorge Mastromas von Dennis Kelly

Die Identitätsfalle**Lesung im Rahmen der Reihe „Kein schöner Mittwoch“**

Der Ökonom, Harvardprofessor und Nobelpreisträger Amartya Sen spricht sich dagegen aus, Menschen auf eine einzige Identität zu reduzieren. Er plädiert dafür anzuerkennen, dass jeder Mensch Mitglied in einer Vielzahl von „Gruppen“ ist: Staatsangehörigkeit, Wohnort, Geschlecht, Klassenzugehörigkeit, Beruf, politische Ansichten, Essgewohnheiten, sportliche Interessen, Musikgeschmack. Jedes dieser Kollektive, denen ein Mensch gleichzeitig angehört, verleiht ihm eine bestimmte Identität. Keine seiner Identitäten sollte als seine einzige verstanden oder gar für ideologische, fundamentalistische, terroristische Zwecke benutzt werden können...

Aus dieser Analyse mit dem Titel „Die Identitätsfalle - Warum es keinen Krieg der Kulturen gibt“ wird am Mittwoch, 16. Mai, um 20 Uhr im Theater Wasserburg gelesen. Leitung: Nik Mayr.

Weitere Informationen sowie Karten gibt es über www.theater-wasserburg.de.

Ozapft wird zum Frühlingsfest**Am Freitag, 18. Mai, geht's los**

Auf geht's zur Wiesn-Gaudi! Es soll Leute geben, die sich extra ein paar Tage Urlaub nehmen, um an den elf Tagen ja nichts zu versäumen. Kein Wunder, bei dem Superprogramm, das der Frühlingsfest-Ausschuss auch heuer wieder zusammengestellt hat. So gibt es wieder tolle Musi im Festzelt, in der Wiesnalm und auf der Fit&Fun-Wiesnparty. Außerdem warten auf die Besucher drei neue Fahrgeschäfte: „Crazy Jungle“, Freddy's Circus“ und „T-Rex-Power“. Lassen Sie sich überraschen.

Den Auftakt bildet auch heuer der der Festzug von der Altstadt zum Wiesengelände am Badria mit 1.200 Teilnehmern, sechs Musikkapellen und 40 Oldtimer-Fahrzeugen! Ein echter Hingucker.

Das komplette Programm mit allen Veranstaltungen, Infos zu den Buslinien (fahren heuer wieder täglich!) sowie der Möglichkeit, Tische im Festzelt und der Wiesnalm zu reservieren, finden Sie auf wfv-wasserburg.de.

Musikalischen Samstage sind gestartet

Mittlerweile sind sie aus dem samstäglichem Altstadtbild nicht mehr wegzudenken. Es wird musiziert und gesungen, mal jazzig, mal volksmusikalisch, aber immer mit viel Spaß und zur Freu-

de der vielen Besucher. Die kommen sogar extra aus München, Ebersberg oder Rosenheim zu uns nach Wasserburg, weil das Flair am Samstag so einzigartig ist.

Herzlichen Dank an Christine Deliano vom Wirtschafts-Förderungs-Verband, die mit großem persönlichen Einsatz jedes Jahr aufs Neue die Samstage organisiert. Insgesamt 31 Veranstaltungen bis 27. Oktober stehen auf dem Programm.

Von Erbkönig bis Wasserfee**Schaurig-schöne Balladen und Kunstlieder zur Walpurgisnacht – Sonntag, 29. April, im Rathausaal**

Foto: Germar Heinicke

Texte von Grillparzer, Uhland, von Goethe und anderen sind Vorlage für spannende Geschichten, welche die vox nova und Ute Ziemer, Sopran, an diesem Abend präsentieren. Thomas Pfeiffer begleitet am Flügel, die Leitung hat Felix Mayer.

Burkhard M. Schürmann, von dem das Konzept zu „Geister, Grusel, Gänsehaut“ stammt, hat einige berühmte Kunstlieder und Balladen, z.B. von Carl Loewe, eigens für dieses Programm bearbeitet. Diese werden als Chorfassung mit Klavierbegleitung gesungen. Außerdem erklingen Werke von Johannes Brahms, Hugo Distler, Josef Gabriel Rheinberger, Franz Schubert, Robert Schumann und anderen.

Das Konzert findet am Sonntag, 29. April, um 20 Uhr im Historischen Rathausaal statt.

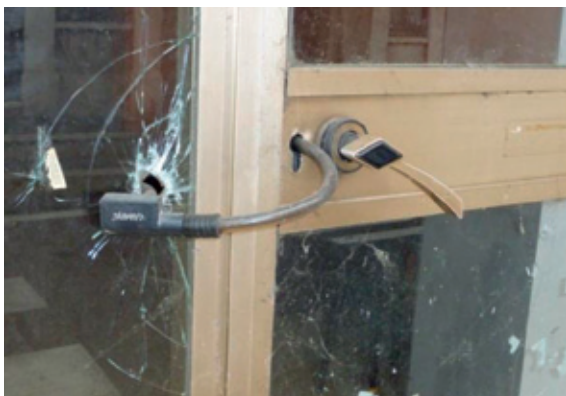
Eintrittskarten (23 Euro bzw. 15 Euro ermäßigt) gibt es über tickets@voxnova.de oder an der Abendkasse (eine Stunde vor Konzertbeginn).

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Veranstalters: www.voxnova.de.

CONCENTI MUSICALI**Ein Abend mit neuer unbekannter Musik****Barockmusik in der Pfarrkirche Attel**

Zu einem Konzert in Attel mit unbekannter Salzburger Barockmusik am 6. Mai um 19 Uhr lädt Concenteri musicali herzlich ein. Erstmals kommen Werke von Abraham Megerle auf 4-stimmiger Basis der Singstimmen zur Aufführung mit Solisten aus dem Rosenheimer-Innsbrucker Raum: Maria Erlacher - Sopran, Markus Forster - Altus, Hermann Oswald - Tenor, Thomas Hamberger - Bass, zusammen mit dem Chor „Concenteri musicali“ und einem bewährten Barockensemble mit Streichern aus Basel, dem Gräsauer Posaunentrio, Trompetern und Orgel.

Hauptwerk ist die rekonstruierte „Missa Sancti Stephani à 10“, die für Passau geschrieben und nach der „Missa Salisburgensis“ um 1671 entstanden sein dürfte. Passau war nach einem verheeren-



Türsicherung? Aber nicht so!

Wir beraten Sie gerne
zum Thema Einbruchschutz von
Türen, Fenstern, Kellerschächten



Hutterer Stahlbau und Metallbau GmbH • Alkorstraße 1 • 83512 Wasserburg am Inn • www.hutterer.ws



Schlosser GmbH

Kleinkläranlagen ■ Kies ■ Transporte
Bagger ■ Abbruch ■ Pflasterarbeiten

Schambach 13 • 83547 Babensham
Tel 08071- 3504 • www.franz-schlosser.com

Von uns –
Frisch, natürlich, ehrlich



Attler Markt
Alles für Beet
und Balkon

Längere Öffnungszeiten bis Ende Mai:
Di - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 13.00, Montag Ruhetag
www.attler-markt.de

Attel an der B15
83512 Wasserburg a. Inn
Tel. 0 80 71 - 102-129

Einzelnachhilfe zu Hause



- Alle Klassen und Schultypen
- Alle Fächer

z.B. Mathe, Deutsch, Englisch,
Rechnungswesen, Latein,
Franz., Chemie, Physik, etc.



Institutsleiterin Uta Jacobi

ABACUS

NACHHILFEINSTITUT

Infos für Eltern und Schüler:

www.abacus-nachhilfe.de

Tel. **0 80 71 / 92 20 94**
0 80 31 / 23 65 23

Wasserburger Heimatkachrichten

– **ONLINE** –

www.wasserburg.de

**Ihr Ansprechpartner
im Trauerfall.**

Erd- und
Feuerbestattung,
Bestattungsvorsorge.

Michaela Aringer
Trauerberaterin



Brand Trauerberatung
Klosterweg 12 • 83512 Wasserburg am Inn
Tel.: 08071 50112 • Fax: 08071 50124
www.trauerberatung-brand.de

den Stadtbrand 1662 mit dem Wiederaufbau des Stadtzentrums, verschiedener Kirchen und des Doms St. Stephan beschäftigt - mit Unterstützung aus Salzburg. Für die Aufführung hat man vermutlich Salzburger Trompeter als „Botschafter“ nach Passau geschickt. Jedenfalls sind die Trompeten-Partien so anspruchsvoll, dass sie sicher nicht jeder spielen konnte. Die Messe kann man mit den besonderen Soli der Trompeten auch als Vorbereitung zur „Missa Bruxellensis“ (1675) sehen.



Auch im Schlusstück „Ad cantus, ad choro“ (um 1672, vor den großen Domfesten), einer Motette zu Ehren der Heiligen Caecilia, Schutzheilige aller Musiker, treten die Instrumente aus der normal begleitenden Funktion (colla parte) heraus und die Clarini übernehmen nach der Eröffnung der Schlussfuge sogar das Fugenthema – hier zeigt sich bereits die Idee zur „konzertanten Fuge“ mit allen Instrumenten, vor der großen Fuge im Credo der „Missa Bruxellensis“.

Dazu kommen unbekannte Motetten aus dem Salzburger Domarchiv zur Wieder-Erstaufführung. Das Thema „Aria“ mit schönen Soli hat Megerle in späten Werken um 1675 - 78 immer wieder beschäftigt.

Der Eintritt beträgt 22 Euro bzw. ermäßigt 18 Euro. Karten erhalten Sie an der Abendkasse oder beim Ticketservice der Sparkasse Wasserburg.

Neue Konzertreihe: CAFESITObar-Concerts

Ab Mai tritt jeden Freitag eine Band im Biergarten des Integrationsbetriebs auf



Wenn die CAFESITObar am Bürgerbahnhof im Mai wieder ihren Biergarten öffnet, starten auch die CAFESITO-Concerts. Bis Ende September spielt jeden Freitag ab 19 Uhr eine Band kostenlos.

Bewährt hat sich der Biergartenbetrieb bereits im vergangenen Jahr. Denn bei warmen Temperaturen lässt es sich gut unter den

Bäumen am Vorplatz des alten Bahnhofs aushalten. In diesem Jahr erweitert Guido Zwinger, Leiter der FairJob gGmbH, das Angebot um die neue Konzertreihe. In Ben Leinenbach, der seit Jahren den Attler Budenzauber erfolgreich leitet, fand er einen gut vernetzten Organisator für die CAFESITObar-Concerts. Jede Woche tritt bei gutem Wetter zwischen 19 und 21 Uhr eine Band im Biergarten auf, bei schlechtem Wetter weichen die Gruppen in die Räume der CAFESITObar aus. „Der Eintritt ist frei, der Hut kreist“, so Ben Leinenbach.

Den Anfang zur Eröffnung des Biergartens macht am 4. Mai die Singer/Songwriterin Carina Corell. Die Folk-Rocksängerin aus München verbindet ihren bayerischen Dialekt mit authentischem Folk-Sound und hat sich in der Region bereits eine große Fangemeinde erspielt. Am 11. Mai folgt die Formation Trio Mio, bestehend aus Organisator Ben Leinenbach (Gesang, Gitarre) sowie Bassist Robert Winkler und Fritz Schillhuber am Akkordeon, die Hits aus den vergangenen Jahrzehnten markant interpretiert. No Snakes in Heaven und Bernhard Monzel treten als weitere Bands im Mai auf.

Die CAFESITObar bietet seit ihrer Gründung im Juli 2016 Menschen mit und ohne Behinderung eine Arbeitsstelle an. Derzeit beschäftigt Chef Guido Zwinger zwei Betreute der Attler Inntal-Werkstätten in einem Außenarbeitsplatz und stellt Praktikumsplätze zur Verfügung. Außerdem arbeitet eine Mitarbeiterin mit Behinderung in dem Inklusionsbetrieb im Herzen Wasserburgs. „Integration klappt immer dann, wenn es keiner merkt“, meint er. Und ist stolz, wenn er sagt: „Nach gut eineinhalb Jahren konnten wir die CAFESITObar in der Wasserburger Altstadt etablieren. Mit den CAFESITObar-Concerts stellen wir jetzt eine Konzertreihe auf die Beine, die für gute, handgemachte Musik steht und bei der jeder unverbindlich vorbeischaun kann.“

- 04.05. Carina Corell
- 11.05. Trio Mio
- 18.05. No Snakes in Heaven
- 25.05. Bernhard Monzel
- 01.06. Paul Stowe
- 08.06. Pete Gavin
- 15.06. Danny Streete
- 22.06. Wolfgang Kalb
- 29.06. Swing Gitan
- 06.07. Resi Schmelz Combo
- 13.07. Fun Can Do
- 20.07. Kreiz & Quer
- 27.07. Barthel & Kalley
- 03.08. Jackfish
- 10.08. Ferdl Eichner
- 17.08. Neumentroll
- 24.08. 4 Shades
- 31.08. Titus Waldenfels
- 07.09. Rudi Baumann Solo
- 14.09. Juzzt Friends
- 21.09. Rubber Soul Connection
- 28.09. Martin's Jazz Projekt

Ausführliche Infos auf cafesitobar.de.

ARBEITSKREIS68

Postpoppopper

Vom 6. Mai bis 3. Juni sind in der Galerie im Ganserhaus Malerei und Objekte von Marc Taschowsky zu sehen.

Vernissage ist am Samstag, 5. Mai, um 18 Uhr. Begrüßung durch Dominic Hausmann, Vorsitzender des AK68. Einführung durch Marc Taschowsky.

Die Ausstellung ist geöffnet: Donnerstag bis Sonntag jeweils von 14 bis 19 Uhr.



GÄSTE-INFORMATION

Zahlreiche offene Themenführungen zum Start in den Wonnemonat

Anmeldung für alle Führungen bei der Gäste-Information im Rathaus – gerne auch telefonisch unter 08071 105-22.

Flusslauf

Der Inn gibt der Stadt Wasserburg sein ganz individuelles Gesicht. Dieser Spaziergang widmet sich größtenteils ihm, dem Inn. Der Weg führt entlang des „Wasserburger Halses“. An dieser Engstelle, nur 240 Meter von einer Uferseite zur anderen, kommt man dem Inn von allen Seiten ganz nah. Von hoch oben auf der Burg tun sich interessante Perspektiven auf – Einblicke eröffnen sich. Dazu gibt es Informatives zu Wasserburg von einst und jetzt.



Die Führung am **Donnerstag, 3. Mai**, beginnt um 16.30 Uhr am Altbahnhof/Busbahnhof. Pro Person kostet der Rundgang 7 Euro.

Feurio - der Rote Hahn über der Stadt

Wasserburg wurde im Laufe der Jahrhunderte weitestgehend von Feuerbrünsten verschont. Dafür schlug der „Rote Hahn“ im 19. Jahrhundert dann umso heftiger zu, und das in einem Abstand von nur elf Jahren zweimal hintereinander. Diese Brände hatten es dann auch in sich. Die Spuren sind heute noch sichtbar. Wo sich diese Feuerbrünste im Stadtbild verewigten, welche Dramatik damals herrschte und wie sich der Brandschutz daraufhin entwickelte, wird in einem gut einstündigen Stadtspaziergang anhand von zahlreichen Darstellungen aufgezeigt. Die Teilnehmer sollten gut zu Fuß sein.

Die Führung am **Freitag, 4. Mai**, beginnt um 18 Uhr am Städtischen Museum unter den Arkaden. Pro Person kostet der Rundgang 5 Euro.

Es grünt so grün

Unkraut begleitet uns auf Schritt und Tritt. Kaum wird diesem

Schatz vor unserer Haustür Beachtung geschenkt, der sich unter anderem am Südufer des Inns befindet. Bei dieser Tour werden nützliche Tipps über das Erkennen und Verwenden dieser Wildkräuter vermittelt. Wasserburgs Kulturgeschichte kommt dabei nicht zu kurz. Am Ende deckt die Natur den Tisch und wir werden mit einer kleinen Gaumenfreude verwöhnt.

Die Führung am **Samstag, 5. Mai**, beginnt um 15 Uhr am Parkplatz am Gries. Begleiten Sie die Stadtentdeckerin Irene Kristen-Deliano, wenn sie auf die Kräuterpädagogin Barbara Kurz trifft. Dieser Spaziergang führt zum Teil entlang des Skulpturenwegs. Pro Person kostet der Rundgang 15 Euro. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt acht Personen.

HEIMATVEREIN WASSERBURG

Exkursion nach Freising und Scheyern

Ganztägige Fahrt am Samstag, 12. Mai

Wir fahren zunächst nach Freising zum Dom. Dort erhalten wir eine Führung. Der Freisinger Dom war bis 1821 Kathedrale und Bischofssitz des Bistums Freising.

Bereits im Jahr 715 stand auf dem Freisinger Domberg die erste Marienkirche. 739 hat Bonifatius sie als Bischofskirche begründet. Der heutige Dom wurde später errichtet, ist aber auch romanischen Ursprungs. Die Kirche wurde ab 1619 barockisiert. Die Rokoko-Form geht auf die Gebrüder Asam zurück. Papst Benedikt XVI. studierte als Joseph Ratzinger auf dem Domberg Theologie und wurde in der Freisinger Domkirche zum Priester geweiht und wirkte später als Theologieprofessor in Freising. Am 14. September 2006 besuchte der Papst die Stadt und traf sich im Dom mit dem Klerus.

Nach der Führung durch den Dom werden wir in Weihenstephan im Bräustüberl zum Mittagessen einkehren und anschließend nach Scheyern fahren, wo wir das Benediktinerkloster besichtigen werden.

Im Jahre 1077 gründeten Benediktiner, die an der Cluniazensischen Reformbewegung orientiert waren, das Kloster Scheyern. Schon 1102 wurde das Kloster zur Abtei erhoben und unter päpstlichen Schutz gestellt. Seit 1180 birgt Scheyern eine Reliquie des Hl. Kreuzes, die um 1156 nach Bayern gebracht worden ist. In der Chorkapelle des Klosters befindet sich die erste und älteste Grablage der Wittelsbacher. Nach der Besichtigung des Klosters geht es zurück nach Wasserburg, wo wir gegen 18.30 Uhr eintreffen werden.

Abfahrt zu unserer Ganztagesfahrt ist ab Watzmannstraße um 8.50 Uhr, anschließend Halt an Stadtbushaltestellen.

Zur Teilnahme ist Anmeldung unter 08071 920369 erforderlich.

Der Kostenbeitrag beträgt 25 Euro für Mitglieder. Nichtmitglieder zahlen 30 Euro. Der Beitrag wird während der Fahrt eingesammelt.

FEUERWEHR ATTEL-REITMEHRING

Gartenfest in Reitmehring am Vatertag

Donnerstag, 10. Mai, ab 11 Uhr mit Mittagstisch am Gerätehaus in Reitmehring.

Unsere Küche hält für Sie bereit: Schweinshax'n, Schweinsbraten, Steckerlfisch, diverse Grillspezialitäten, deftige Brotzeiten und natürlich Kaffee und selbstgemachte Kuchen.

Für unsere kleinen Gäste steht eine Hüpfburg bereit.

Der Erlös kommt der Jugendfeuerwehr und dem aktiven Feuerwehrdienst zu Gute.

Auf Ihr Kommen freut sich die FFW Attel-Reitmehring.

Schnupperwochen beim TC Inn-Casino

Die Tänzerinnen und Tänzer der Lateinformationen suchen Unterstützung für ihre Teams und freuen sich auf viele neue Gesichter.



In einer Lateinformation zu tanzen bedeutet Teamsport pur. Acht Tanzpaare präsentieren in einer Choreografie aus den lateinamerikanischen Tänzen ein gemeinsames Thema. Der Mix aus Tänzen, Sport, Spaß und Teamspirit machen dieses Hobby einzigartig. Warum nicht mal etwas Neues ausprobieren?

Ob mit oder ohne Vorkenntnisse – der Einstieg ist jederzeit möglich. Unser erstes Probetraining ist am 1. Mai ab 17.30 Uhr in der Turnhalle der Wasserburger Realschule.

Kontakt über Robert Holzner, Telefon 0151 2855 6322. Weitere Infos über die Lateinformationen des TCI auf Facebook und unter www.tanzen-im-team.de. Wir freuen uns auf dich!

MC WASSERBURG

Faszination Motorsport

Der Motorsport-Club Wasserburg e.V. sucht Nachwuchs für die Sparte Kartslalom



Der günstigste und einfachste Einstieg in den Motorsport ist der Kartsport. Hier lernt man die Geschicklichkeit und den Umgang mit dem motorisierten Sportgerät.

- Du bist zwischen sechs und zehn Jahre alt?
- Und Du Interessierst Dich für Motorsport?

Dann bist Du bei uns richtig! Wir suchen für unsere Jugendgruppe noch weitere Kartslalomfahrer. Vorkenntnisse sind hierzu nicht nötig.

Alles Weitere erfährst Du direkt bei uns. Melde Dich einfach. Die nächste Infoveranstaltung mit Schnuppertraining ist im Samstag, 28. April, ab 9.30 Uhr. Anmeldung bei unserem Jugendleiter Josef Maurus, Telefon 0175 2407021 oder josef.maurus@mc-wasserburg.de. Weitere Infos auf www.mc-wasserburg.de.

Walpurgisführung in Wasserburg

Auch in diesem Jahr findet wieder die traditionelle Altstadtführung zur Walpurgisnacht am Montag, 30. April, mit der Stadtführerin Irene Kristen-Deliano und der freien Erzählerin Ilona Picha-Höberth statt. Unter dem Titel „Hexe, Weise, Wildes Weib“ berichten die beiden Autorinnen allerlei Wissenswertes und Interessantes über die geschichtlichen Hintergründe dieser seit Jahrhunderten überlieferten Tradition, in der nicht nur Frauen die Walpurgisnacht feiern, über die Rolle der Frau in der Historie, über Kräuterwissen und Hexenverfolgung. Ilona Picha-Höberth erzählt dazu spannende Geschichten über Hexen und ihre Umtriebe und nicht zuletzt auch darüber, dass einst sogar im beschaulichen Wasserburg die Hexen ihr Unwesen trieben. Zum Abschluss erhält jeder Teilnehmer ein Glas Hollersekt in einem sonst nicht zugänglichen Wasserburger Innenhof.

Beginn der Führung (15 Euro) ist um 19.30 Uhr, Treffpunkt Fäbergasse/Ecke Salzsenderzeile. Anmeldungen unter 08071 4107, 93157 oder per E-Mail an info@picha-hoeberth.com. Mehr auf www.picha-hoeberth.com.

Seniorenachmittage

Pfarrgemeinden St. Jakob / St. Konrad

- Am Dienstag 8. Mai, um 12.30 Uhr fahren wir ab Watzmannstrasse mit einem Bus zum Waginger See. Es werden alle RVO Haltestellen bis Gabersee angefahren. Wir besichtigen auch noch die Wallfahrtskirche St. Leonhard am Wonneberg. Anmeldungen in den Pfarrbüros St. Konrad und St. Jakob.

AWO, Arbeiterwohlfahrt

- Donnerstag, 17. Mai, 15 - 17 Uhr
BürgerBahnhof: Seniorenachmittag in der Cafesitobar; Christian Pohl stellt das „Krisen-Telefon“ vor

Bayerisches Rotes Kreuz

- Montag, 14. Mai, 14 Uhr, im BRK Haus
Muttertag

GOTTESDIENSTE

Stadtpfarrei St. Jakob

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0
29.4. – 13.5.2018

- 29.04., 5. Sonntag der Osterzeit, 10.00 Pfarrkirche: **ERSTKOMMUNION**, 18.00 Pfarrkirche: Dankandacht zur Erstkommunion mit Segnung von Erinnerungsgegenständen,
- Dienstag, 01.05., Hl. Maria, Patronin des Landes Bayern, 19.00 Frauenkirche: Erste feierliche Maiandacht mit Kirchenchor und Orchester,
- Mittwoch, 02.05., Hl. Athanasius, Kirchenlehrer, 9.00 Frauenkirche: Hl. M. f. + Katharina Brandmaier v. Tochter Christa,
- Donnerstag, 03.05., Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel, 19.00 Frauenkirche: Hl. Amt f. + Sohn Toni Roßbrucker, Hl. Amt f. + Tante und Onkel Hofmann v. Familie Wiesbeck,
- Freitag, 04.05., Hl. Florian, Märtyrer, 9.00 St. Konrad: Hl. Messe, 19.00 Waldkapelle: Maiandacht,
- Samstag, 05.05., Hl. Godehard, Bischof, 9.00 Frauenkirche: Jahrtagsgottesdienst der Maurer- und Zimmererzunft, 18.15 Pfarrkirche: Rosenkranz, 18.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche: Hl. Amt f. + Schwager Peter Fellner und + Schwägerin Katharina Fellner,
- 06.05., 6. Sonntag der Osterzeit, 10.15 Pfarrkirche: Pfarrgot-

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Unser Monatsangebot:

Thermostrukturierte
**Terrassendielen
einheimische
Gebirgslärche**

lfm 5,95 € 26 mm x 145 mm

**Neu & Exklusiv! Schätze aus
dem Stausee. Terrassendiele
Walaba aus Surinam.**
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselting
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte
Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

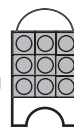
Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 • 83512 Wasserburg
Telefon 08071/8669 • Fax 50669

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 • 83043 Bad Aibling
Telefon 08061/30307



Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

**Bitte berücksichtigen
Sie unsere Inserenten bei
Ihrem nächsten Einkauf!**

Bio-Kräuter

der Gärtnerei Böck, großes Sortiment, viele Sorten und Arten

Italienische Kräuter

13er Topf, große, kräftige Pflanzen, erntebereit
Gemüsepflanzen, Steckzwiebeln, aus Ihrem Fachgeschäft

Blumen Hirneiß

Floristik • Dekorationen • Blumen & Pflanzen

Weberzipfel 17 • 83512 Wasserburg a. Inn • Telefon 08071/8645
Auch in unserer Gärtnerei am Busbahnhof



Druckerei Weigand Wambach und Peiker GmbH

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12
83512 Wasserburg a. Inn

Telefon 08071/3904

Telefax 08071/6399

Email info@weigand-druck.de

www.weigand-druck.de

- tesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Eltern Annelies u. Leonhard Gerstmayer und + Schwester Annemarie Rainer,
- Montag, 07.05., 19.00 Maria Rast: Maiandacht der Kolpingfamilie mit Präses Diakon Andreas Demmel,
 - Dienstag, 08.05., 12.30 ab Watzmannstraße: Seniorenausflug, 19.00 St. Konrad: Hl. Messe,
 - Mittwoch, 09.05., Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Ordensgründerin, 9.00 Frauenkirche: Hl. M. nach Meinung v. Sch., 19.00 ab St. Jakob: Bittgang zur Waldkapelle,
 - Donnerstag, 10.05., Christi Himmelfahrt, 10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier, 11.15 Pfarrkirche: Tauffeier,
 - Freitag, 11.05., 9.00 St. Konrad: Hl. Messe, 19.00 Kapelle am Fröschlanger: Maiandacht,
 - Samstag, 12.05., Hl. Pankratius, Märtyrer, 18.15 Pfarrkirche: Rosenkranz, 18.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche: Vorabendgottesdienst,
 - 13.05., 7. Sonntag der Osterzeit, 10.15 Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gatten u. Vater Heinz Hochwind.

Zur Erinnerung: Am Pfingstmontag, den 21. Mai 2018, findet in Rosenheim in der Kirche „Christkönig“ um 10.30 ein Festgottesdienst mit Weihbischof Wolfgang Bischof statt. Der Gottesdienst steht unter dem Motto „50 Jahre Pfarrgemeinderat“. Im Anschluss findet für alle Teilnehmer ein Umtrunk statt.

Eingeladen sind alle Pfarrgemeinderäte die sich in den vergangenen 50 Jahren zur Wahl gestellt haben.

Stadtpfarrei St. Konrad

St.-Bruder-Konrad-Straße 3 · Tel. 08071 2137

29.04. – 13.05.2018

- Sonntag, 29.04., 5. Sonntag der Osterzeit, 19.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt nach Meinung v. Antonio Cruz
- Dienstag, 01.05., Hl. Maria, Patronin des Landes Bayern, 19.00 Erste feierliche Maiandacht in der Frauenkirche mit Chor und Orchester
- Mittwoch, 02.05., Hl. Athanasius, Kirchenlehrer, 9.00 Hl. Messe in der Frauenkirche, 13.30 Treffen der MS-Gruppe
- Donnerstag, 03.05., Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel, 19.00 Hl. Messe in der Frauenkirche
- Freitag, 04.05., Hl. Florian, Märtyrer, 9.00 Hl. Messe f. d. armen Seelen v. A. S., 15.30 Erste Probe zur Erstkommunion, 19.00 Maiandacht an der Waldkapelle
- Samstag, 05.05., Hl. Godehard, Bischof, 14.30 Schmücken der Kerzenleuchter zur Erstkommunion, 15.30 Generalprobe der Erstkommunionkinder, 17.00 Rosenkranz, 18.30 Beichtgelegenheit in St. Jakob
- Sonntag, 06.05., 6. Sonntag der Osterzeit, Kollekte f. d. Katholikentag, 10.00 Erst-kommunion, 18.00 Dankandacht zur Erstkommunion mit Segnung von Erinnerungsgegenständen, 19.00 Hl. Amt f. + Gatten u. Vater Dr. Hans Pieper, Hl. Jahramt f. + Mutter Ida Janorschke
- Montag, 07.05., 19.00 Maiandacht der Kolpingfamilie a. d. Kapelle Maria Rast
- Dienstag, 08.05., 12.30 ab Watzmannstraße: Seniorenausflug, 19.00 Hl. Amt als Dank zu Ehren der Hl. Familie
- Mittwoch, 09.05., Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Ordensgründerin, 9.00 Hl. Messe in der Frauenkirche, 19.00 St. Jakob: Bittgang zur Waldkapelle
- Donnerstag, 10.05., Christi Himmelfahrt, 9.00 Hl. Amt nach Meinung v. S.

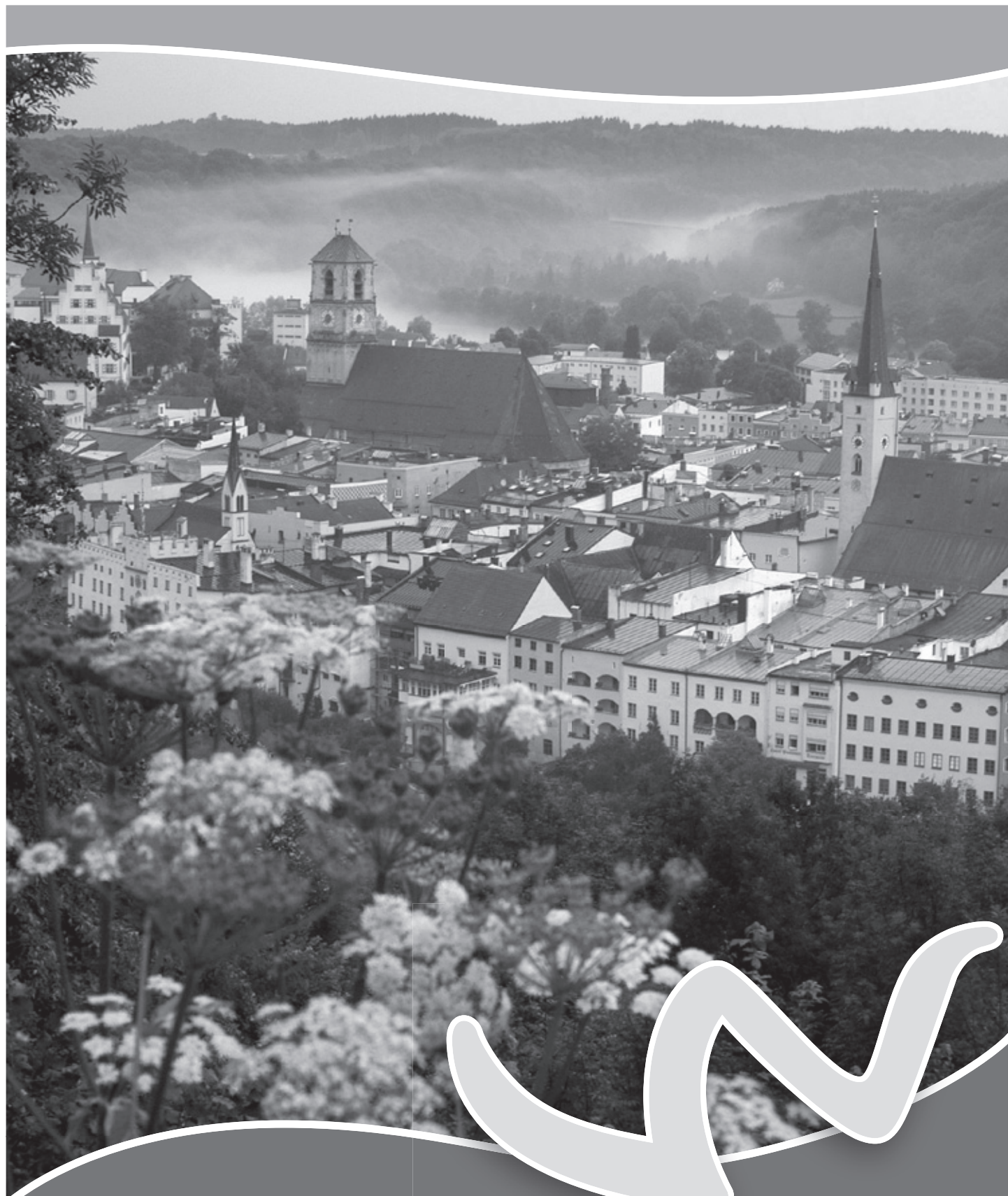
- Freitag, 11.05., 9.00 Hl. Messe, 19.00 Maiandacht bei der Kapelle am Fröschlanger
- Samstag, 12.05., Hl. Pankratius, Märtyrer, 17.00 Rosenkranz, 18.30 Beichtgelegenheit in St. Jakob
- Sonntag, 13.05., 7. Sonntag der Osterzeit, 9.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Herrn u. Frau Reichel, München v. Fam. Flemisch, Hl. Amt f. + Marianne Köbinger v. Fam. Pichler, Waldhausen, Hl. Amt f. + Eltern v. Elisabeth Wimmer, 11.15 Tauffeier, 19.00 Hl. Amt f. + Anna u. Johann Heller v. d. Nachbarschaft

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762

29.4. – 13.5.2018

- Sonntag, 29.04. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Anna u. Georg Huber / JM, m. E. der + Geschwister / Lina Mühlhuber, + Mutter u. Oma Therese Asböck, + Mutter u. Schwiegermutter Therese Seeleitner / JM - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Schwester Gerti Untergehrer / Fam. Kirmaier, + H. und Fr. Kutsche / Fam. Untergehrer - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Katharina Schiller / Fam. Rücker - Verabschiedung des Pfarrgemeinderates 2014 – 2018 - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Harald und Michael Herrmann und Eltern Magdalena und Josef Simeth / JM, Erna Herrmann m. Fam., + Ehem. und Vater Michael Fischberger und Sohn und Bruder Michael / JM, Fam. Fischberger, Reiching, + Ehem. Josef Rampfl z. Geb. / Therese Rampfl mit Fam.
- Dienstag, 01.05. Hl. MARIA, PATRONIN DES LANDES BAYERN - **Edling:** 8:15 Uhr Bittgang nach Reitmehring - **Reitmehring:** 9:00 Uhr Bittamt - hl. Messe - **Kirchreit:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern bds., Schwester Ursula und deren Ehem. Werner / Rosemarie Egger, + Kinder Rosemarie u. Thomas und Schwiigersohn Edi Grill / Rosemarie Egger, + Edi und Rosmarie Grill / Hanni Karl, Schleifmühle, + Eltern und Schwiegereltern / Fam. Karl, Schleifmühle, + Schwester Rosi Obermeier / Ludwig Karl, Schleifmühle - 19:30 Uhr Pfarrverbandes-Maiandacht mit Lichterprozession - Musikal. Gestalt.: Bel canto
- Mittwoch, 02.05. Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer und hl. Sigismund, König, Märtyrer - **Attel:** 19:30 Uhr Maiandacht der Frauengruppe a. d. Kapelle in Elend - **Kirchreit:** 8:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Verwandtschaft und Sepp und Alois Gugg / Fini Kebinger, Seeburg
- Donnerstag, 03.05. HLL. PHILIPPUS UND JAKOBUS, Apostel - **Attel:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - 19:45 Uhr Bibelabend m. Pfr. Hippolyte Ibalayam, Joh 15, 9 – 17 - **St. Koloman:** 19:30 Uhr Maiandacht - Musikal. Gestalt.: „Christopher Eckbankmusi“
- Freitag, 04.05. Hl. Florian, Märtyrer und die hll. Märtyrer von Lorch - Krankenkommunion u. Krankenbesuche nach Vereinbarung - **Edling:** 15:30 Uhr Probe zur Erstkommunion - 19:00 Uhr Herz-Jesu-Messe m. bes. Ged. an + Mutter Theresia Vogl / v. d. Töchtern, + Gerti Untergehrer / Rosmarie, Elfriede und Christa - **Reitmehring:** 15:30 Uhr Probe zur Erstkommunion - **St. Koloman:** 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Mitglieder / JM, FFW Schlicht - Musikal. Gestalt.: „Christopher Eckbankmusi“
- Samstag, 05.05. Hl. Godehard, Bischof - Kollekte für den Katholikentag - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Enkel Marie u. Wasti Peschina / Resi Peschina, + Eduard Kaiser / Fam. Kaiser, bds. + Verwandtschaft / Fam. Kaiser, + Fuad u. Helga Massa / Fam. Miller, + Freund Günther Wagner / Bikerstammtisch Edling - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehefrau, Mutter und Oma Maria Heinrich / JM, Michael Heinrich mit Fam., + Eltern und Großeltern Josef



WASSERBURG AM INN

Schleife mit Flair

www.wasserburg.de

und Franziska Hundseder und Verw. / JM, Fam. Josef Hundseder, Freiberg, + Eltern Matthäus und Therese Grill / JM, Fam. Grill, Grub, + Geschwister / Fam. Grill, Grub, + Nachbarschaft / Fam. Grill, Grub, + Freundin Veronika Grill / Annelies und Christa

■ Sonntag, 06.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT - Kollekte für den Katholikentag - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Geschwister / Hans Malzer - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - 19:00 Uhr Konzert Concerti musicali - Salzburger Barockmusik, unter Leitung von H. Peter Adler - **Edling:** 10:00 Uhr Erstkommunion - Musikal. Gestalt.: Kirchenmäuse - 19:00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder - Musikal. Gestalt.: Kirchenmäuse - **Reitmehring:** 10:00 Uhr Erstkommunion - Musikal. Gestalt.: Kinder- und Jugendchor - 19:00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder - Musikal. Gestalt.: Schulchor Reitmehring - **Rieden:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - **Soyen Kirche:** 12:00 Uhr Taufe Tobias Johannes Söll

■ Montag, 07.05. Montag der 6. Osterwoche - **Attel:** 19:00 Uhr Bittgang von Kornberg nach Attel, Treffpunkt Kapelle in Kornberg - ca. 19:45 Uhr Bittamt - hl. Messe i. d. Pfarrkirche - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Gebetskreis - 19:00 Uhr offener Jugendtreff **Soyen Kirche:** 19:30 Uhr Alpenländische Maiandacht

■ Dienstag, 08.05. Dienstag der 6. Osterwoche - **Reitmehring:** 19:00 Uhr Bittgang (Kirche - Raiffeisenbank - Seestraße - Waldweg - Kirche), anschl. Bittamt - hl. Messe

■ Mittwoch, 09.05. Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Jungfrau - **Edling:** 16:00 Uhr hl. Messe im Seniorenheim Pflegeestern entfällt! - **Rieden:** 19:00 Uhr Bittgang nach Kirchreit - **Kirchreit:** 19:30 Uhr Bittamt - hl. Messe

■ Donnerstag, 10.05. CHRISTI HIMMELFAHRT - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. u. Vater Anton Baumann / JM, + Eltern Rosa u. Josef Haas / JM - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - 11:30 Uhr hl. Messe mit Taufe/Erstkommunion i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - 19:30 Uhr Maiandacht an der Kapelle in Sendling - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Anna Hermann / Fam. Glas, + Maria Glas / Fam. Glas, + Therese Vogl / Fam. Glas - 19:30 Uhr Maiandacht Oberunterach - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + der Fam. Lerch / Fam. Lerch und Oberschmid, + Ehem. Martin Grandl / Annemarie Grandl, + Eltern und Geschwister Grandl / Annemarie Grandl, + Angehörige und Freunde / N.N. - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe

■ Freitag, 11.05. Freitag der 6. Osterwoche - **Attel:** 15:30 Uhr Probe zur Erstkommunion - **Rieden:** 15:30 Uhr Probe zur Erstkommunion - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Tanten Maria Ruhdorfer und Maria Stuckenberger / Sylvia Grundner, Ernestine Singer, Sophie Maier

■ Samstag, 12.05. Hl. Nereus und hl. Achilleus, Märtyrer und hl. Pankratius, Märtyrer - **Attel:** 10:30 Uhr Taufe Veronika Leinsle - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Elisabeth Untergerhrer / Nachbarn Untersteppach, + Cäcilie Haas / Nachbarn Untersteppach, alle + von Untersteppach / v. d. Nachbarschaft, + Eltern, Geschwister u. Neffen / Günther Wax, + Eltern, Geschwister u. Schwägerin / Annemarie Wax, + Ehem. und Vater Korbinian / Fam. Spötzl, + Sohn und Bruder Anton Spötzl / Fam. Spötzl, + Tante Lina Spötzl / Fam. Spötzl, + Tante Sterzig Resi / Fam. Spötzl, + Alois Schechtel / v. d. Nachbarschaft - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe

■ Sonntag, 13.05. 7. SONNTAG DER OSTERZEIT - **Attel:** 10:00 Uhr Erstkommunion - Musikal. Gestalt.: Cyriac - 19:00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder - Musikal. Gestalt.: Cyriac - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. a + Ehem. Siegfried Holderied / Maria Holderied, + der Familie / Fam. Holderied, + Eltern Simon und Herta Spirkel / Edeltraud Schwarz, + Tochter Silvia / Edeltraud Schwarz - 11:15 Uhr Taufe Lukas Strehhuber - 14:30 Uhr Maiandacht im Seniorenheim „Pflegeestern“ - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an

- zum hl. Antonius / N.N., + Ehem., Vater und Opa Josef Machl / Fam. Machl - **Rieden:** 10:00 Uhr Erstkommunion - Musikal. Gestalt.: Kinder- u. Jugendchor - 19:00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder - Musikal. Gestalt.: Kinder-Instrumentalgruppe - **Kirchreit:** 11:30 Uhr Taufe Luise Schneider



Herzliche Einladung

zur Pfarrverbands-Maiandacht
mit Lichterprozession

am Dienstag, 1. Mai 2018 um
19:30 Uhr in Kirchreit

Musikal. Gestaltung: Bel Canto

Kapelle Kreisklinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 18.30 Uhr · 28.04. – 12.05.2018

- Samstag, 28. April 18.30 Uhr
Hl. Messe f. verst. Eltern Kainz von Fam. Drexler
- Dienstag, 1. Mai 18.30 Uhr
Maiandacht
- Samstag, 5. Mai 18.30 Uhr
Hl. Messe v. verst. Angehörige von Fr. Emmerer
- Mittwoch, 9. Mai 18.30 Uhr
Hl. Messe Christi Himmelfahrt
- Samstag, 12. Mai 18.30 Uhr
Wortgottesfeier zum Tag der Pflege

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- So, 29.04., 5. Sonntag der Osterzeit, 9 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Di, 01.05., im Rittersaal, 16 Uhr, Maiandacht
- So, 06.05., 6. Sonntag der Osterzeit, 9 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Do, 10.05., Christi Himmelfahrt, 9 Uhr, hl. Messe
Pfarrer Dr. Haderstorfer und Sophia Popp
- So, 13.05., 7. Sonntag der Osterzeit, 9 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

- Sa, 28.04., Vorabend 5. Ostersonntag, 16.30 Uhr, hl. Messe für
+ Sophia Popp, Pfarrer Dr. Haderstorfer und Theresia Bis
- Mo, 30.04., 17 Uhr, Sterberosenkranz
- Mi, 02.05., 9.30 Uhr, Maiandacht
- Sa, 05.05., Vorabend 6. Ostersonntag, 16.30 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mo, 07.05., 17 Uhr, Rosenkranz
- Do, 10.05., Christ Himmelfahrt, 16.30 Uhr, hl. Messe
- Sa, 12.05., Vorabend 7. Sonntag der Osterzeit, 16.30 Uhr,
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 29.04., Kantate: Christuskirche 10 Uhr
mit Kindergottesdienst,
Lektor Markus Deiml
- Do, 03.05., Betreuungszentrum Wasserburg,
10 Uhr, Pfarrer Möller
- So, 06.05., Rogate:
Christuskirche 10 Uhr
mit Kindergottesdienst, Pfarrerin Zellfelder
Gabersee, St. Raphael, 18:30 Uhr, Pfarrer Höfle
- Do, 10.05., Christi Himmelfahrt:
Christuskirche, 19 Uhr,
Konfirmanden-Beichtgottesdienst, Pfarrerin Zellfelder

In unserer Reihe „Am Siebten um Sieben“ gibt es eine „Zukunftswerkstatt“ am Montag, 7. Mai, um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Surauerstraße.

Wie will/ soll meine Kirche sein?

Wir überlegen gemeinsam, wie unsere Gemeinde in zehn Jahren aussehen soll.

Was ist Ihnen wichtig, worauf könnten wir verzichten?

Welche neuen Ideen haben Sie?

Baptisten

Koinonia – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wasserburg am Inn, Gemeindezentrum: Kaspar-Aiblinger-Platz 7, www.koinonia-wasserburg.de

Gottesdienst

- 6. Mai, 10 Uhr, Herzliche Einladung zu unserem Ostergottesdienst mit gemeinsamen Frühstück.

Adventgemeinde

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
Am Burgstall 9 · www.adventgemeinde-wasserburg.de

- Samstag, 28.04.
- Samstag, 05.05.

Jeweils Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr; Predigtteil ab 10.40 Uhr.
Jeder ist herzlich willkommen!

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

- Sonntag, 29.04., 9.30 Uhr, öffentlicher Vortrag:
Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen?
- Sonntag, 06.05., 9.30 Uhr, öffentlicher Vortrag:
Liebe - das Kennzeichen der wahren Christenversammlung
- Zusammenkunft in der Woche: Donnerstag, 19 Uhr

Die Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.



WASSERBURG AM INN
Schleife mit Flair

www.wasserburg.de



Einkaufen im Herzen der Altstadt - Seit 1985

Frischer Spargel

WEISS & GRÜN

direkt vom
Erzeuger



und dazu...

frische Neue Ernte Kartoffeln

SCHINKENSPEZIALITÄTEN

1A Metzger Bayr. Hausschinken	100 g	1.50
Bayr. Grillschinken	100 g	1.99
Bayr. Krustenschinken	100 g	1.99

Frische Erdbeeren
Direkt vom Erzeuger!

Radieserl · Radi

und dazu...

**Wasserburger
Biergartenkäse**

45% Fett i. Tr. · 150 g Stück **1.50**

Unsere Weinempfehlung zum Spargel
- aus der Pfalz, Familie Diehl -
Weingenuss auf Premiumniveau!

2017 Diehl

„Grauer Burgunder QbA trocken“

75 cl. Flasche **7.99**

Und zusätzlich erhalten Sie noch
20% Rabatt beim Einkauf von 6 Flaschen.

FISCHSPEZIALITÄTEN

Garnelen · Garnelenspieße · Forellen
Saiblinge · Lachsfilet ...

MARKTHALLEN BÄCKEREI OFENFRISCH

Ciabatta Brot	Stange	1.-
Pane Rustico	Stange	1.-

Bio-Brotspezialitäten
von der Hofpfisterei München

GUT FORSTING

Frühlingsfest - Märzen

Gebraut nach dem
bayerischen Reinheitsgebot!

Zutaten: Wasser, Gerstenmalz, Hopfen